

The background of the page is a dense, abstract composition of numerous 3D cubes. The cubes are rendered in various shades of green, from light lime to dark forest green. They are arranged in a way that creates a sense of depth and perspective, with some cubes appearing to be stacked or overlapping others. The lighting is soft, highlighting the edges and faces of the cubes, giving them a three-dimensional appearance. The overall effect is a textured, geometric pattern that fills the entire page.

**Zahlen Daten Fakten  
2016**

Herausgeber:  
Technische Universität Dortmund  
Die Rektorin  
44221 Dortmund

Ausführung:  
Dezernat Hochschulentwicklung und Organisation

Gestaltung:  
IT & Medien Centrum der TU Dortmund  
Weltkarte S. 30/31 gestaltet unter Verwendung einer Vorlage  
von [www.freepik.com](http://www.freepik.com)

Die Technische Universität Dortmund übernimmt keinerlei Gewähr für die Richtigkeit, Vollständigkeit, Aktualität oder Qualität der angegebenen Informationen. Ansprüche, die sich auf Schäden materieller oder ideeller Art beziehen, die durch die Nutzung der dargebotenen Informationen bzw. durch die Nutzung fehlerhafter oder unvollständiger Informationen verursacht werden, sind daher ausgeschlossen.

Die Technische Universität Dortmund behält sich ausdrücklich vor, Teile der Seiten oder das gesamte Angebot ohne sonderliche Ankündigung zu ergänzen, zu ändern oder die Veröffentlichung zeitweise oder endgültig einzustellen.

Redaktionsschluss: April 2017



[www.facebook.com/tudortmund](https://www.facebook.com/tudortmund)



[www.twitter.com/TU\\_Dortmund](https://www.twitter.com/TU_Dortmund)

# Zahlen Daten Fakten 2016

## Inhalt

<b>1.</b>	<b>Allgemeine Daten.....</b>	<b>6</b>
1.1	Die TU Dortmund im Überblick .....	6
1.2	Entwicklung der TU Dortmund.....	7
1.3	Fakultäten an der TU Dortmund.....	7
1.4	Studiengänge der TU Dortmund: Ein-Fach-Bachelor- und Ein-Fach-Masterstudiengänge .....	8
1.5	Studiengänge der TU Dortmund: Lehramt.....	9
<b>2.</b>	<b>Forschung .....</b>	<b>10</b>
2.1	DFG-Sonderforschungsbereiche und Transregios.....	10
2.2	DFG-Forschergruppen mit Sprecherschaft der TU Dortmund.....	11
2.3	DFG-Schwerpunktprogramm koordiniert von der TU Dortmund.....	11
2.4	Exzellenzinitiative.....	11
2.5	Nachwuchsforscherinnen und Nachwuchsforscher .....	12
2.6	Ausgewählte vom Bund neu geförderte Projekte.....	12
2.7	Ausgewählte von der Europäischen Union neu geförderte Projekte .....	14
2.8	Ausgewählte vom Mercator Research Center Ruhr (MERCUR) neu geförderte Projekte .....	15
2.9	Promotionskollegs.....	16
2.10	Mit der TU Dortmund verbundene Institute .....	17
<b>3.</b>	<b>Studierende .....</b>	<b>18</b>
3.1	Entwicklung der Studierendenzahlen an der TU Dortmund (Kopfzahlen).....	18
3.2	Studierende nach Fakultäten (Kopfzahlen) .....	18
3.3	Studienanfängerinnen und Studienanfänger im 1. Hochschulsesemester je Studienjahr .....	19
3.4	Studierende nach angestrebtem Abschluss (Kopfzahlen).....	19
3.5	Studierende nach Fächergruppen (Kopfzahlen).....	20
3.6	Altersstruktur der Studierenden (Kopfzahlen).....	20
3.7	Studierende nach Studiengang im Vergleich zum Vorjahressesemester (Kopfzahlen) .....	21
3.8	Abgelegte Abschlussprüfungen, Promotionen und Habilitationen im Prüfungsjahr.....	24
3.9	Akademische Herkunft der Masterstudierenden .....	26
3.10	Absolventinnen und Absolventen nach Abschluss (Kopfzahlen) .....	27
3.11	Abgeschlossene Promotionen je Kalenderjahr .....	27
<b>4.</b>	<b>Internationales .....</b>	<b>28</b>
4.1	Internationale Studierende im Zeitverlauf (Kopfzahlen).....	28
4.2	Internationale Studierende nach Kontinenten .....	28
4.3	Auslandsprogramme der TU Dortmund.....	29
4.4	Internationaler Studierendenaustausch (Erasmus).....	29
4.5	Austauschabkommen und Kooperationen .....	30
<b>5.</b>	<b>Personal .....</b>	<b>32</b>
5.1	Beschäftigte (Köpfe) .....	32
5.2	Vollzeitäquivalente (VZÄ) .....	34
5.3	Vollzeit- / Teilzeitpersonal (Köpfe) .....	36
5.4	Vollzeit- / Teilzeitpersonal (VZÄ).....	36

---

6.	Finanzen.....	38
6.1	Gesamtausgaben der TU Dortmund (in TEUR).....	38
6.2	Drittmittelausgaben der TU Dortmund nach Geldgebern (in TEUR).....	38
6.3	Drittmittelausgaben der Fakultäten und Einrichtungen (in TEUR).....	38
7.	Nutzflächen .....	39
7.1	Hauptnutzflächen der TU Dortmund nach Kostenstellen.....	39
7.2	Nettogrundflächen nach Miete oder Eigentum .....	39
7.3	Nettogrundflächen nach Nutzungsart .....	39
8.	Universitätsbibliothek.....	40
9.	IT & Medien Centrum (ITMC).....	40
10.	Studierendenwerk .....	41
10.1	Ausbildungsförderung nach dem BAföG.....	41
10.2	Umsätze der gastronomischen Einrichtungen.....	41
11.	Gesundheit.....	42
11.1	Hochschulsport in Zahlen.....	42
11.2	Betriebliches Gesundheitsmanagement (BGM) .....	42
12.	Familiengerechte Hochschule.....	43
12.1	Beratungen in der Stabsstelle Chancengleichheit, Familie und Vielfalt .....	43
12.2	Campusnahe Betreuungsmöglichkeiten für Kinder von Studierenden und Beschäftigten der TU Dortmund .....	43
13.	Patente und Gründungen.....	44
13.1	Erfindungen und Patente .....	44
13.2	Ausgründungen.....	44
14.	VIBA – Betriebliches Ideen- und Beschwerdemanagement.....	45
14.1	Eingaben pro Jahr.....	45
14.2	Absender .....	45
14.3	Adressaten .....	46
14.4	Kommission.....	46
15.	Glossar .....	47
16.	Verzeichnis der Abkürzungen .....	51

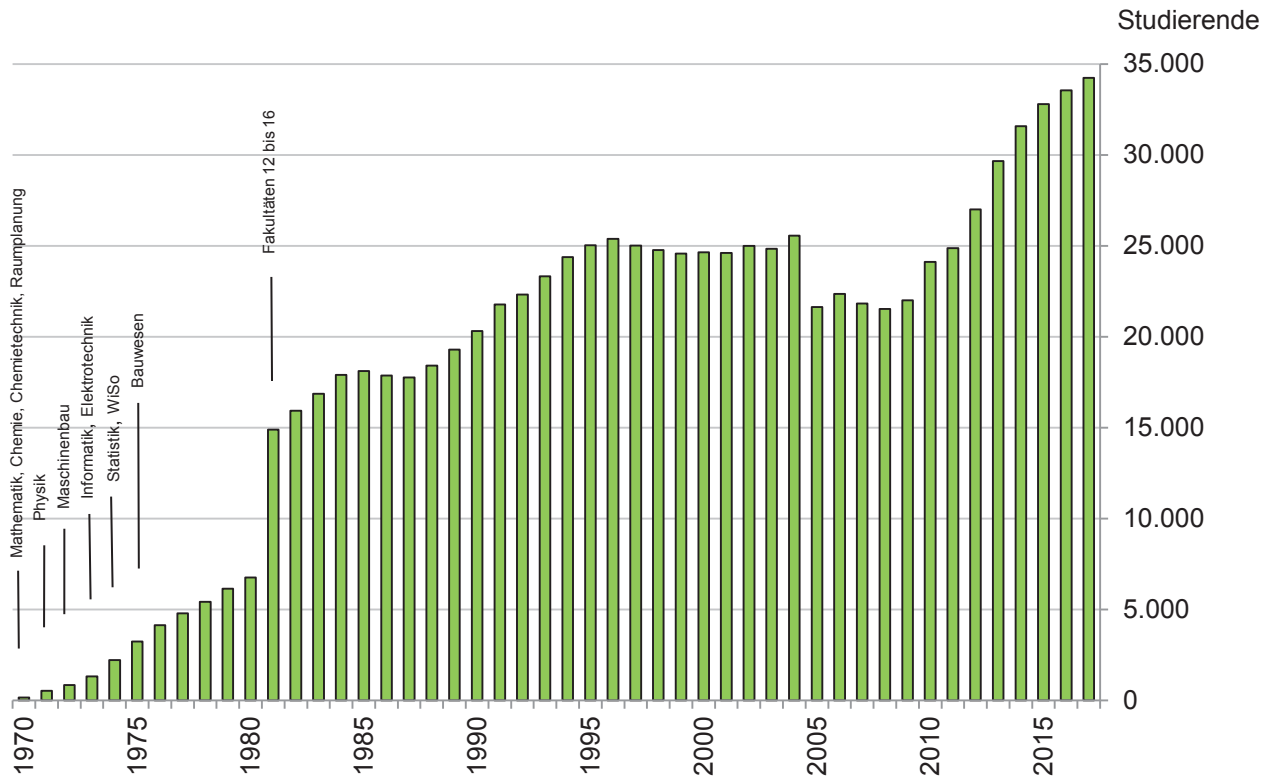
# 1. Allgemeine Daten

## 1.1 Die TU Dortmund im Überblick

Eckdaten Lehre und Forschung		
Fakultäten		16
Ein-Fach-Bachelor- und Ein-Fach-Masterstudiengänge		66
Fächer in der Lehramtsausbildung (fünf Schulformen)		31
Interne Kooperationsvereinbarungen auf Universitätsebene		17
Studierendenaustauschabkommen		32
Neu- und Ersteinschreibungen (Kopfzahl) Wintersemester 2016/17		6.430
Studierende (Kopfzahl) Wintersemester 2016/17		34.235
Weibliche Studierende Wintersemester 2016/17		45,2%
Internationale Studierende Wintersemester 2016/17		11,0%
	<b>2015</b>	<b>2016</b>
Absolventinnen und Absolventen (ohne Promotionen) Prüfungsjahr 2015 und 2016 (vorläufig)	4.564	4.460
Promotionen Kalenderjahr 2015 und 2016	253	260
Habilitationen Kalenderjahr 2015 und 2016	8	4
DFG-Sonderforschungsbereiche & Transregios (Sprecherschaft)		3
DFG-Sonderforschungsbereiche & Transregios (Beteiligungen)		6
DFG-Forschergruppen mit Sprecherschaft an der TU Dortmund		2
DFG-Schwerpunktprogramme koordiniert von der TU Dortmund		2
Exzellenzinitiative (Beteiligung)		1
EU-Projekte (neu gefördert) mit Koordination an der TU Dortmund		14
Projekte des Bundes (neu gefördert) mit Koordination an der TU Dortmund		ca. 50
MERCUR-Projekte (neu gefördert)		8
Promotionskollegs		8
Drittmittelausgaben Kalenderjahr 2016 (in TEUR)		66.354

Beschäftigte – 2016	Köpfe	VZÄ
Professorinnen und Professoren	303	295,5
Wissenschaftliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter	2.008	1.628,7
Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Technik und Verwaltung	1.292	1.162,7
<b>Zwischensumme</b>	<b>3.603</b>	<b>3.086,9</b>
Wissenschaftliche und studentische Hilfskräfte	2.196	967,1
Lehrbeauftragte	454	145,9
<b>Gesamt</b>	<b>6.253</b>	<b>4.199,9</b>

## 1.2 Entwicklung der TU Dortmund



## 1.3 Fakultäten an der TU Dortmund

Fakultäten an der TU Dortmund			
Fakultät 1	Fakultät für Mathematik	Fakultät 9	Fakultät Raumplanung
Fakultät 2	Fakultät Physik	Fakultät 10	Fakultät Architektur und Bauingenieurwesen
Fakultät 3	Fakultät für Chemie und Chemische Biologie	Fakultät 11	Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliche Fakultät
Fakultät 4	Fakultät für Informatik	Fakultät 12	Fakultät Erziehungswissenschaft, Psychologie und Soziologie
Fakultät 5	Fakultät Statistik	Fakultät 13	Fakultät Rehabilitationswissenschaften
Fakultät 6	Fakultät Bio- und Chemieingenieurwesen	Fakultät 14	Fakultät Humanwissenschaften und Theologie
Fakultät 7	Fakultät Maschinenbau	Fakultät 15	Fakultät Kulturwissenschaften
Fakultät 8	Fakultät für Elektrotechnik und Informationstechnik	Fakultät 16	Fakultät Kunst- und Sportwissenschaften



## 1.4 Studiengänge der TU Dortmund: Ein-Fach-Bachelor- und Ein-Fach-Masterstudiengänge

Studiengänge	Bachelor	Master
Alternde Gesellschaften		x
Angewandte Informatik (Ingenieurinformatik)	x	x
Angewandte Literatur- und Kulturwissenschaften	x	x
Angewandte Sprachwissenschaften	x	x
Architektur und Städtebau	x	x
Automation and Robotics/ Process Automation		x
Bauingenieurwesen	x	
Bauprozessmanagement und Immobilienwirtschaft		x
Bioingenieurwesen	x	x
Chemie	x	x
Chemieingenieurwesen	x	x
Chemische Biologie	x	x
Datenanalyse und Datenmanagement	x	
Datenwissenschaft		x
Economics und Journalismus		x
Elektrotechnik und Informationstechnik	x	x
Erziehungswissenschaft	x	x
Informatik	x	x
Informations- und Kommunikationstechnik	x	
Journalistik	x	x
Konstruktiver Ingenieurbau		x
Kulturanalyse und Kulturvermittlung		x
Logistik	x	x
Manufacturing Technology		x
Maschinenbau	x	x
Mathematik	x	x
Medizinphysik	x	x
Musikjournalismus	x	x
Philosophie und Politikwissenschaft		x
Physik	x	x
Raumplanung	x	x
Rehabilitationspädagogik	x	
Rehabilitationswissenschaften		x
SPRING – Spatial Planning for Regions in Growing Economies		x
Statistik	x	x
Technomathematik	x	x
Wirtschaftsingenieurwesen	x	x
Wirtschaftsmathematik	x	x
Wirtschaftspolitischer Journalismus	x	
Wirtschaftswissenschaften	x	x
Wissenschaftsjournalismus	x	x
<b>Anzahl x</b>	<b>30</b>	<b>36</b>



## 1.5 Studiengänge der TU Dortmund: Lehramt

Studienfächer im Lehramt	Lehramt an Grundschulen	Lehramt an Haupt-, Real- und Gesamtschulen	Lehramt an Gymnasien und Gesamtschulen	Lehramt an Berufskollegs	Lehramt für sonderpädagogische Förderung
Chemie		x	x	x	x
Deutsch		x	x	x	x
Elektrotechnik				x	
Elektrotechnik (Berufsbildung)				x	
Englisch	x	x	x	x	x
Evangelische Religionslehre	x	x	x	x	x
Förderschwerpunkt Emotionale und Soziale Entwicklung				x	x
Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung					x
Förderschwerpunkt Körperliche und Motorische Entwicklung			x	x	x
Förderschwerpunkt Lernen				x	x
Förderschwerpunkt Sehen			x	x	x
Förderschwerpunkt Sprache und Kommunikation				x	x
Informatik			x	x	
Katholische Religionslehre	x	x	x	x	x
Kulturanthropologie des Textilen (nur Bachelor)			x		
Kunst	x	x	x	x	x
Kunst (Ein-Fach-Lehramt)			x		
Lernbereich Math. Grundbildung	x				x
Lernbereich Natur- und Gesellschaftswissenschaften (Sachunterricht)	x				x
Lernbereich Sprachliche Grundbildung	x				x
Maschinenbautechnik				x	
Maschinenbautechnik (Berufsbildung)				x	
Mathematik		x	x	x	x
Musik	x	x	x	x	x
Philosophie			x		
Physik			x	x	x
Praktische Philosophie		x			
Psychologie			x	x	
Sozialpädagogik				x	
Sozialwissenschaften		x	x		
Sport	x	x	x	x	x
Technik		x			x
Textilgestaltung		x			x
Wirtschaftswissenschaften				x	

Für die verschiedenen Lehramter gelten jeweils unterschiedliche Fächerkombinationsvorgaben, d. h. die (Unterrichts-)Fächer können nicht beliebig miteinander kombiniert werden. In allen Lehramtern muss das Pflichtfach Bildungswissenschaften studiert werden. Aktuelle Informationen zu den einzelnen Studiengängen finden sich im Internet unter [www.tu-dortmund.de/lehramtsfaecher](http://www.tu-dortmund.de/lehramtsfaecher)

Zusatz-, Weiterbildungs- und Zertifikatsstudiengänge	Zertifikat
Bilinguales Lernen und Lehren	x
Deutsch als Fremdsprache	x
proDocLA (Zusatzstudiengang für Promotionsvorbereitung für Lehramter)	x
Cerebral bedingte Sehbeeinträchtigungen im Kindesalter	x
Data Science and Big Data	x
Deutsch als Zweitsprache	x
Management und Partizipation	x
Weiterbildendes Studium für Seniorinnen und Senioren	x

Neben diesen Angeboten bieten das ZHB und die Deutsche Akademie für Pädagogische Führungskräfte (DAPF) weitere Zertifikatsstudien an. Informationen finden Sie unter: [www.zhb.tu-dortmund.de/wb/de/home/Weiterbildende\\_Studien](http://www.zhb.tu-dortmund.de/wb/de/home/Weiterbildende_Studien)

## 2. Forschung

### 2.1 DFG-Sonderforschungsbereiche und Transregios

#### **SFB 823: Statistik nichtlinearer dynamischer Prozesse**

Fakultäten Statistik, Mathematik, Maschinenbau, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften, Physik  
 Sprecher: Prof. Walter Krämer, Fakultät Statistik  
 Gefördert seit 2009

#### **SFB 876: Verfügbarkeit von Information durch Analyse unter Ressourcenbeschränkung**

Fakultäten Informatik, Elektrotechnik und Informationstechnik, Maschinenbau, Physik, Statistik  
 Sprecherin: Prof. Katharina Morik, Fakultät für Informatik  
 Gefördert seit 2011

#### **TRR 160: Kohärente Manipulation wechselwirkender Spinanregungen in maßgeschneiderten Halbleitern**

TU Dortmund (Sprecherhochschule), Ruhr-Universität Bochum, Universität Paderborn, Ioffe-Institut der Akademie der Wissenschaften St. Petersburg, Staatsuniversität St. Petersburg  
 Sprecher: Prof. Manfred Bayer, Fakultät Physik  
 Gefördert seit 2015

#### **Beteiligung am SFB 642: GTP- und ATP-abhängige Membranprozesse**

Ruhr-Universität Bochum (Sprecherhochschule), TU Dortmund, hier: Fakultät für Chemie und Chemische Biologie  
 Gefördert 2004 bis 2016

#### **Beteiligung am SFB 969: Chemische und biologische Prinzipien der zellulären Proteostase**

Universität Konstanz (Sprecherhochschule), TU Dortmund, hier: Fakultät für Chemie und Chemische Biologie  
 Gefördert seit 2012

#### **Beteiligung am SFB 986: Maßgeschneiderte Multiskalige Materialsysteme - M3**

Universität Hamburg (Sprecherhochschule), TU Dortmund, hier: Fakultät Maschinenbau  
 Gefördert seit 2012

#### **Beteiligung am TRR 63: Integrierte chemische Prozesse in flüssigen Mehrphasensystemen – InPROMPT**

TU Berlin (Sprecherhochschule), Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg, TU Dortmund, hier: Fakultäten Bio- und Chemieingenieurwesen, Mathematik  
 Standortsprecher: Prof. Andrzej Górak, Fakultät Bio- und Chemieingenieurwesen  
 Gefördert seit 2010

**Beteiligung am TRR 73: Umformtechnische Herstellung von komplexen Funktionsbauteilen mit Nebenformelementen aus Feinblechen – Blechmassivumformung**

Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg (Sprecherhochschule), Gottfried-Wilhelm-Leibniz-Universität Hannover, TU Dortmund, hier: Fakultäten Maschinenbau und Mathematik  
Standortsprecher: Prof. A. Erman Tekkaya, Fakultät Maschinenbau  
Gefördert seit 2009

**Beteiligung am TRR 142: Maßgeschneiderte nichtlineare Photonik: Von grundlegenden Konzepten zu funktionalen Strukturen**

Universität Paderborn (Sprecherhochschule), TU Dortmund, hier: Fakultät Physik  
Standortsprecher: Prof. Manfred Bayer  
Gefördert seit 2014

**2.2 DFG-Forschergruppen mit Sprecherschaft der TU Dortmund**

**FOR 1511: Schutz- und Leitsysteme zur zuverlässigen und sicheren elektrischen Energieübertragung**

Sprecher: Prof. Christian Rehtanz  
Fakultät für Elektrotechnik und Informationstechnik  
Gefördert seit 2011

**FOR 1979: Exploring the dynamical landscape of biomolecular systems by pressure perturbation**

Sprecher: Prof. Roland Winter  
Fakultät für Chemie und Chemische Biologie  
Gefördert seit 2013

**2.3 DFG-Schwerpunktprogramm koordiniert von der TU Dortmund**

**SPP 1480: Modellierung, Simulation und Kompensation von thermischen Bearbeitungseinflüssen für komplexe Zerspanprozesse**

Sprecher: Prof. Dirk Biermann  
Fakultät Maschinenbau  
Gefördert seit 2010

**SPP 1984: Hybride und multimodale Energiesysteme: Systemtheoretische Methoden für die Transformation und den Betrieb komplexer Netze**

Sprecher: Prof. Christian Rehtanz  
Fakultät für Elektrotechnik und Informationstechnik  
Gefördert seit 2016

**2.4 Exzellenzinitiative**

**Exzellenzcluster RESOLV – Ruhr Explores Solvation**

Ruhr-Universität-Bochum (Sprecherin: Prof. Martina Havenith-Newen), Universität Duisburg-Essen, TU Dortmund, hier: Fakultäten Physik, Chemie und Chemische Biologie, Bio- und Chemieingenieurwesen, weitere außeruniversitäre Einrichtungen  
Principal Investigators: Prof. Gabriele Sadowski, Prof. Metin Tolan, Prof. Roland Winter  
Gefördert 2012 bis 2017

## 2.5 Nachwuchsforscherinnen und Nachwuchsforscher

### **DFG Emmy Noether-Nachwuchsforschergruppe: Messungen seltener Beauty-Zerfälle als Test für neue Physik**

Dr. Johannes Albrecht, Fakultät Physik  
Gefördert seit 2013

### **ERC Starting Grant: Sublinear algorithms for the analysis of very large graphs (SUBLINEAR)**

Prof. Christian Sohler, TU Dortmund, Fakultät für Informatik  
Gefördert seit 2012

### **ERC Starting Grant: Precision measurements to discover new scalar and vector particles (PRECISION)**

Dr. Johannes Albrecht, TU Dortmund, Fakultät Physik  
Gefördert seit 2016

## 2.6 Ausgewählte vom Bund neu geförderte Projekte

### **Arbeitsassistenzsystem für die Individualisierung von Arbeitsgestaltung und Methodentraining (AIM)**

Projektleitung: Prof. Jochen Deuse (Fakultät Maschinenbau), Prof. Thomas Jaitner (Fakultät für Kunst- und Sportwissenschaften)  
Gefördert 2016 bis 2019

### **Aufstieg durch Bildung: offene Hochschulen**

Projektleitung: Prof. Uwe Wilkesmann (Zentrum für Hochschulbildung)  
Gefördert 2016 bis 2019

### **DoProfil - Dortmunder Profil für inklusionsorientierte Lehrer/-innenbildung**

Projektleitung: Prof. Stephan Hußmann (Fakultät Mathematik) und Prof. Barbara Welzel (Fakultät für Kunst- und Sportwissenschaften & Prorektorin Diversitätsmanagement)  
Gefördert 2016 bis 2019

### **ELLI 2 - Exzellentes Lehren und Lernen in den Ingenieurwissenschaften**

Projektleitung: Prof. A. Erman Tekkaya (Fakultät Maschinenbau)  
Gefördert 2016 bis 2020

### **Eltern fördern durch Argumentieren - Train-the-Trainer-Konzept (EfA-TT)**

Projektleitung: Prof. Uta Quasthoff (Fakultät Kulturwissenschaften)  
Gefördert 2016 bis 2018

### **ENSURE - Neue Energienetzstrukturen für die Energiewende**

Projektleitung: Prof. Christian Rehtanz (Fakultät für Elektrotechnik und Informationstechnik)  
Gefördert 2016 bis 2019

### **Fachlicher Nachwuchs entwirft Zukunft**

Projektleitung: Prof. Christa Reichert (Fakultät Raumplanung)  
Gefördert 2016 bis 2017

### **Innovationslabor Hybride Dienstleitungen**

Projektpartner: Prof. Michael ten Hompel (Fakultät Maschinenbau), Prof. Michael Henke (Fakultät Maschinenbau), Prof. Hartmut Hirsch-Kreinsen (Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliche Fakultät)  
Gefördert 2016 bis 2019

### **INUS FerCro: Aufreinigungskonzepte für den technischen Herstellungsprozess von Crocetin und Aromastoffen**

Projektleitung: Prof. Gerhard Schembecker (Fakultät Bio- und Chemieingenieurwesen)  
Gefördert 2016 bis 2018

### **KoSI-LAB: Kommunale Labore sozialer Innovation**

Projektleitung: Jürgen Schultze (Sozialforschungsstelle)  
Gefördert 2016 bis 2019

### **Mechanisch gefügte Stahlstrukturen in Fahrzeugbau und Bauwesen**

Projektleitung: Prof. Dieter Ungermann (Fakultät Architektur und Bauingenieurwesen)  
Gefördert 2016 bis 2018

### **Nano-Akusto-Mechanik mit Integriertem Laser (NAMIL)**

Projektleitung: Prof. Manfred Bayer (Fakultät Physik)  
Gefördert 2016 bis 2019

### **QS-Zell Entwicklung, Integration und Validierung innovativer Prozesse und QS-Methoden in der Produktion großformatiger Lithium-Ionen-Zellen**

Projektleitung: Prof. Claus Weihs (Fakultät Statistik)  
Gefördert 2016 bis 2019

### **Studie zur Entwicklung von Ganztagschulen – StEG 2016 - 2019**

Projektleitung: Prof. Heinz Günter Holtappels (Fakultät Erziehungswissenschaft, Psychologie und Soziologie)  
Gefördert 2016 bis 2019

## 2.7 Ausgewählte von der Europäischen Union neu geförderte Projekte

### **COCOP–Coordinating optimisation of complex industrial processes accession form**

Projektleiter: Antonius Schröder

Sozialforschungsstelle

Laufzeit: Oktober 2016 bis März 2020

### **CoPro – Improved energy and resource efficiency by better coordination of production in the process industries**

Projektleiter: Prof. Sebastian Engell

Fakultät für Bio- und Chemieingenieurwesen, Lehrstuhl für Systemdynamik und Prozessführung

Laufzeit: November 2016 bis April 2020

### **EPICODE - Programmable Readers, Writers, and Erasers of the Epigenetic Cytosine Code**

Projektleiter: Prof. Daniel Summerer

Fakultät Chemie und Chemische Biologie, Chemische Biologie der Nukleinsäuren

Laufzeit: 2016 bis 2021

### **hyControl - Coherent optical control of multi-functional nano-scale hybrid units**

Projektleiter: Prof. Mirko Cinchetti

Fakultät Physik, Experimentelle Physik VI

Laufzeit: 2016 bis 2021

### **iSCAPE – Improving the smart control of air pollution in Europe**

Projektleiter: Prof. Stefan Greiving

Fakultät Raumplanung, Institut für Raumplanung

Laufzeit: September 2016 bis August 2019

### **MAKE-IT– Understanding collective awareness platforms with the maker movement**

Projektleiter: Dr. Bastian Pelka

Sozialforschungsstelle

Laufzeit: Januar 2016 bis Dezember 2017

### **PICASSO – ICT policy, research and innovation for a smart society; towards new avenues in EU-US ICT collaboration**

Projektleiter: Prof. Sebastian Engell

Fakultät für Bio- und Chemieingenieurwesen, Lehrstuhl für Systemdynamik und Prozessführung

Laufzeit: Januar 2016 bis Juni 2018

### **PRECISION – Precision measurement to discover new scalar and vector particles ERC Starting Grant**

Projektleiter: Dr. Johannes Albrecht

Fakultät Physik, Lehrstuhl für Experimentelle Physik V

Laufzeit: Dezember 2016 bis November 2021

**PRONTO – Process network optimization for efficient and sustainable operation of Europe's process industry**

Projektleiter: Prof. Sebastian Engell

Fakultät für Bio- und Chemieingenieurwesen, Lehrstuhl für Systemdynamik und Prozessführung

Laufzeit: Januar 2016 bis Juni 2018

**RAMSES – Reactivity and assembly of multifunctional stimuli-responsive encapsulation structures**

**ERC Consolidator Grant**

Projektleiter: Prof. Guido Clever

Fakultät für Chemie und Chemische Biologie, Lehrstuhl für Anorganische Chemie

Laufzeit: Dezember 2016 bis November 2021

**SIC– Social innovation community**

Projektleiter: Dr. Christoph Kaletka

Sozialforschungsstelle

Laufzeit: Februar 2016 bis Januar 2019

**2.8 Ausgewählte vom Mercator Research Center Ruhr (MERCUR) neu geförderte Projekte**

**Modellierung von Themen und Strukturen religiöser Online-Kommunikation**

Ansprechpartnerin: Prof. Katharina Morik (Fakultät für Informatik)

Gefördert 2016 bis 2018

**Mikromechanische Modellierung der Materialumformung zur Vorhersage der anisotropen Verfestigung**

Ansprechpartner: Prof. A. Erman Tekkaya (Fakultät Maschinenbau)

Gefördert 2016 bis 2018

**Charakterisierung kovalent-allosterischer Kinaseinhibitoren zum Targeting RAS-abhängiger Tumore**

Ansprechpartner: Prof. Dr. Daniel Rauh (Fakultät für Chemie und Chemische Biologie)

Gefördert 2016 bis 2018

**Automatizität im Denken und Handeln und ihre Bedeutung für unser Selbstverständnis**

Ansprechpartnerin: Prof. Dr. Katja Crone (Institut für Philosophie und Politikwissenschaft)

Gefördert 2016 bis 2019



## 2.9 Promotionskollegs

### DFG-Graduiertenkollegs

#### **GRK 1855: Diskrete Optimierung technischer Systeme unter Unsicherheit**

Fakultät für Informatik

Sprecher: Prof. Peter Buchholz

Gefördert 2013 bis 2018

#### **GRK 2193: Anpassungsintelligenz von Fabriken im dynamischen und komplexen Umfeld**

Fakultät für Informatik

Sprecher: Prof. Jakob Rehof

Gefördert 2016 bis 2021

#### **Beteiligung am GRK 2131: Phänomene hoher Dimensionen in der Stochastik - Fluktuationen und Diskontinuität**

Ruhr-Universität Bochum, Universität Duisburg - Essen, TU Dortmund, hier: Fakultät Mathematik

Gefördert 2015 bis 2020

### NRW-Fortschrittskolleg

#### **Energieeffizienz im Quartier**

TU Dortmund, Hochschule Bochum, Ruhr-Universität Bochum, Universität Duisburg-Essen,

Wirtschaftsförderung metropol Ruhr, Wuppertal Institut für Klima, Umwelt, Energie GmbH

Sprecherin: Prof. Christa Reicher

Fakultät Raumplanung

Gefördert 2014 bis 2018

### Weitere Promotionskollegs

Land NRW, CLIB2021

#### **Graduierten-Cluster für Industrielle Biotechnologie**

TU Dortmund, Universität Bielefeld, Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf

Sprecher: Prof. Gerhard Schembecker

Fakultät Bio- und Chemieingenieurwesen

Gefördert 2009 bis 2016

Land NRW

#### **Fachdidaktische Entwicklungsforschung zu diagnosegeleiteten Lehr- und Lernprozessen (FUNKEN)**

Sprecher: Prof. Stephan Hußmann

Dortmunder Kompetenzzentrum für Lehrerbildung und Lehr-/Lernforschung (DoKoLL)

Gefördert 2010 bis 2017

Mercator Research Center Ruhr

#### **School of International and Intercultural Communication (SIIC)**

TU Dortmund, Universität Duisburg-Essen, Ruhr-Universität Bochum

Sprecherin: Prof. Susanne Fengler

Erich-Brost-Institut für internationalen Journalismus

Gefördert 2013 bis 2017

Privatwirtschaft

### **Graduate School of Logistics**

TU Dortmund, Universität Duisburg-Essen, Universität Paderborn,

Westfälische Wilhelms-Universität Münster

Sprecher: Prof. Michael Henke

Fakultät Maschinenbau

Gefördert seit 2010

## **2.10 Mit der TU Dortmund verbundene Institute**

### **An-Institute**

#### **Leibniz-Institut für Arbeitsforschung an der TU Dortmund – IfADo**

Ardeystr. 67, 44139 Dortmund

#### **Leibniz-Institut für Analytische Wissenschaften – ISAS - e.V.**

Bunsen-Kirchhoff-Str. 11, 44139 Dortmund und Otto-Hahn-Straße 6b, 44227 Dortmund

#### **Forschungsgesellschaft für Gerontologie e.V./Institut für Gerontologie an der Technischen Universität Dortmund (FFG)**

Evinger Platz 13, 44339 Dortmund

#### **Deutsches Institut für Stadtbaukunst (DIS)**

Postfach 52 01 04, 44227 Dortmund

#### **Forschungsinstitut Technologie und Behinderung (FTB)**

Grundschoütteler Str. 40, 58300 Wetter/Ruhr

### **Verbundene wissenschaftliche Institute**

#### **Fraunhofer-Institut für Materialfluss und Logistik (IML)**

Joseph-von-Fraunhofer-Str. 2-4, 44227 Dortmund

#### **Fraunhofer-Institut für Software- und Systemtechnik (ISST) Dortmund**

Emil-Figge-Str. 91, 44227 Dortmund

#### **Max-Planck-Institut für molekulare Physiologie (MPI)**

Otto-Hahn-Str. 11, 44227 Dortmund

#### **Institut für Landes- und Stadtentwicklungsforschung (ILS)**

Brüderweg 22-24, 44135 Dortmund

#### **Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin (BAuA)**

Friedrich-Henkel-Weg 1-25, 44149 Dortmund

#### **INVITE GmbH**

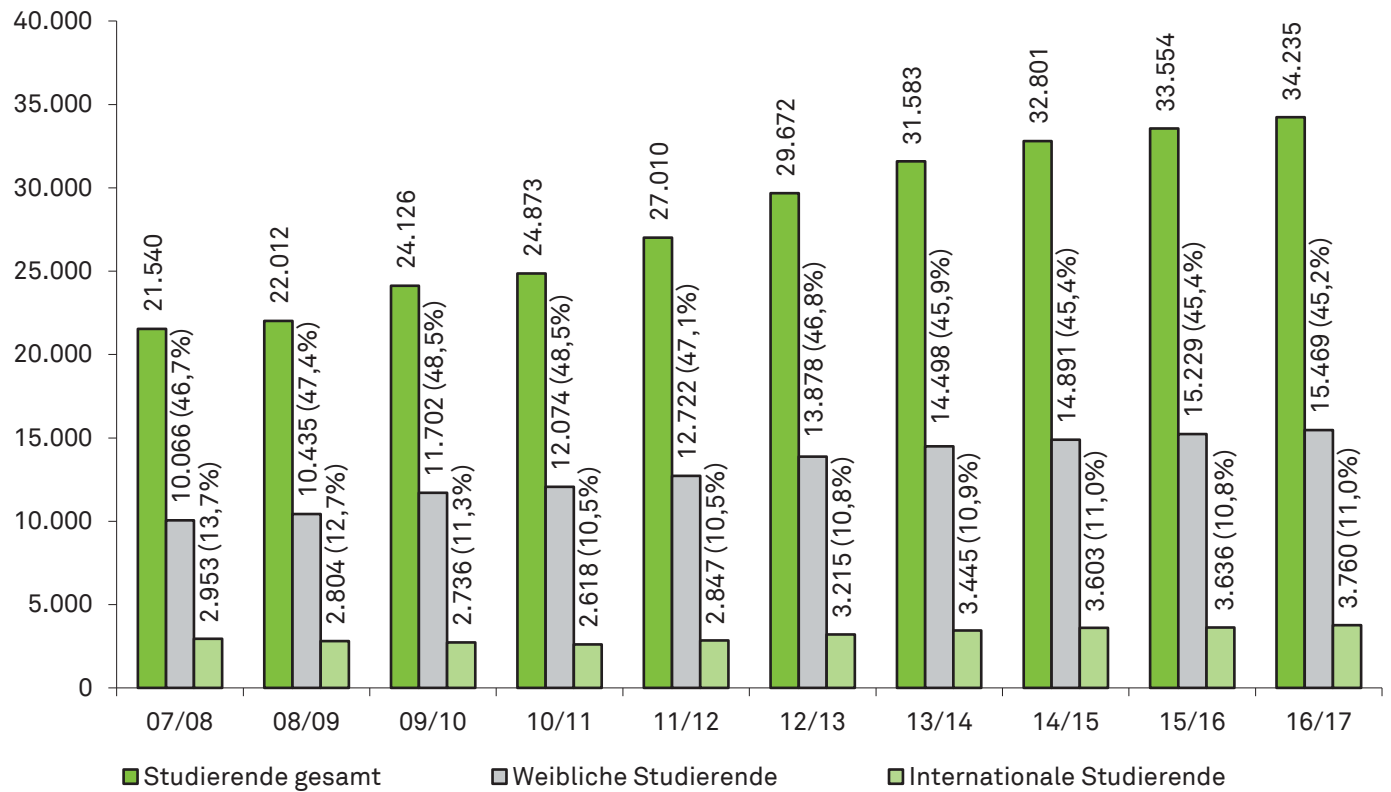
Kaiser-Wilhelm-Allee 50, 51373 Leverkusen

#### **LogistikCampus**

Joseph-von-Fraunhofer-Straße 2-4, 44221 Dortmund

### 3. Studierende

#### 3.1 Entwicklung der Studierendenzahlen (Kopfzahlen) je Wintersemester

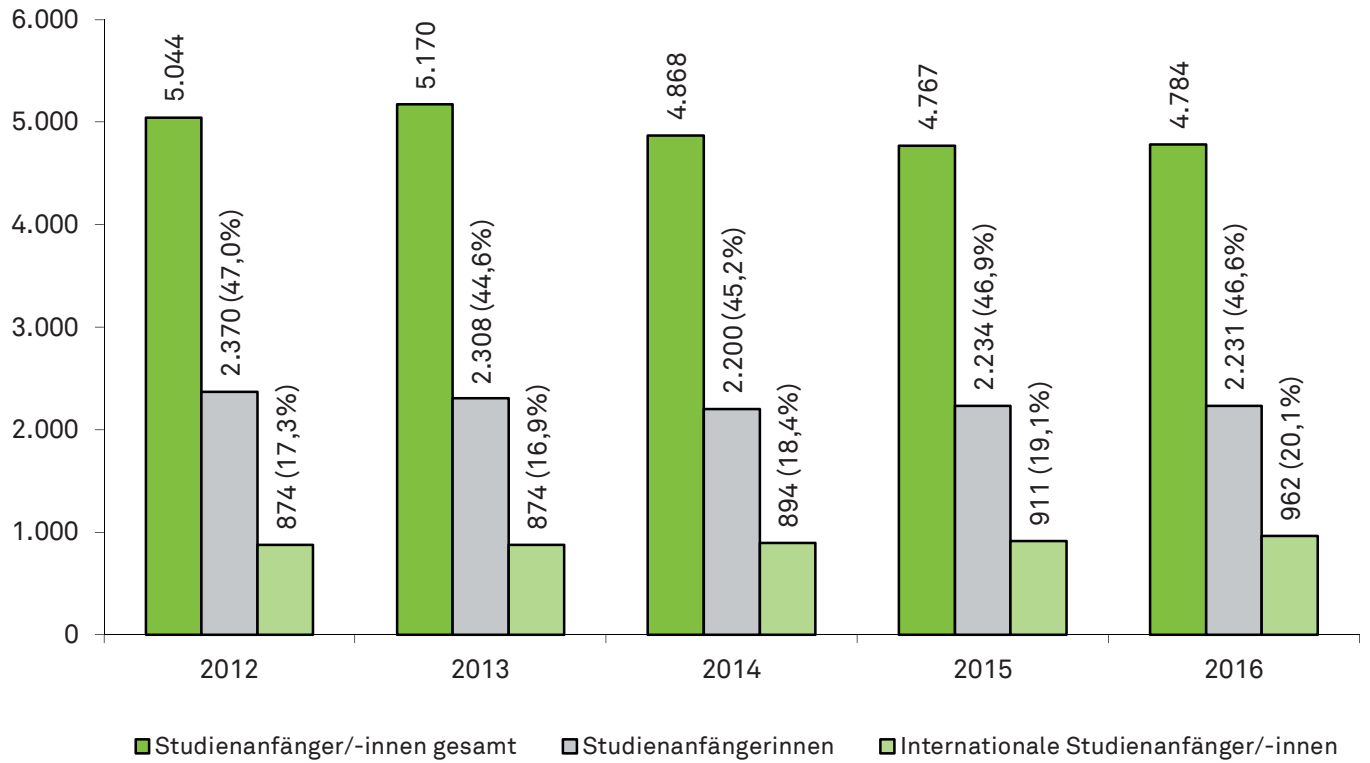


#### 3.2 Studierende nach Fakultäten (Kopfzahlen)

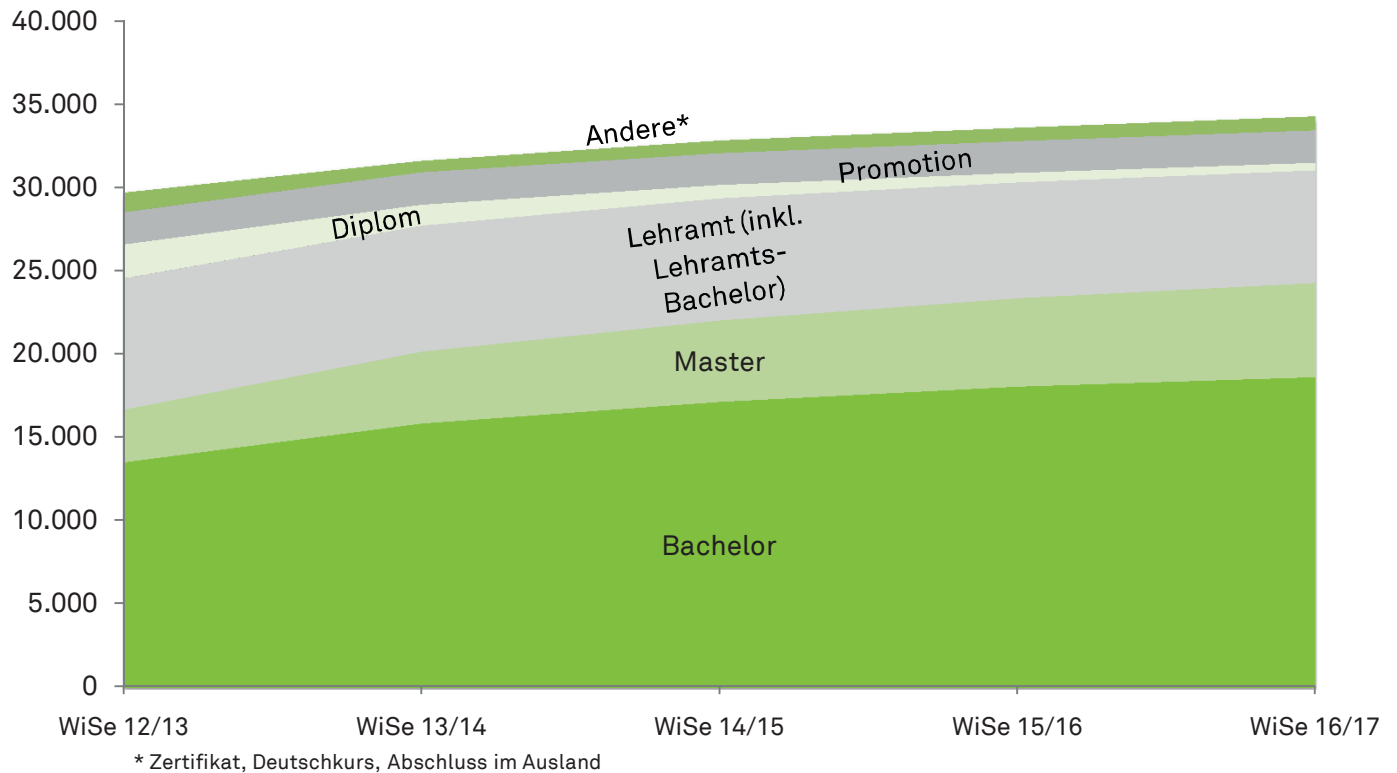
Fakultät	WiSe 07/08	WiSe 08/09	WiSe 09/10	WiSe 10/11	WiSe 11/12	WiSe 12/13	WiSe 13/14	WiSe 14/15	WiSe 15/16	WiSe 16/17
Mathematik	1.589	1.437	1.461	1.416	1.440	1.605	1.736	1.647	1.674	1.573
Physik	583	574	631	725	1.049	1.197	1.361	1.421	1.503	1.540
Chemie und Chemische Biologie	1.063	1.077	1.077	1.069	1.068	1.148	1.214	1.226	1.211	1.183
Informatik	2.076	1.888	1.805	1.710	1.863	2.295	3.107	3.635	4.194	4.674
Statistik	494	478	488	487	641	782	1.063	1.148	1.184	1.260
Bio- und Chemieingenieurwesen	1.077	1.122	1.178	1.180	1.337	1.500	1.628	1.636	1.651	1.668
Maschinenbau	2.446	2.680	2.869	2.950	3.211	3.722	4.261	4.606	4.593	4.646
Elektrotechnik und Informationstechnik	818	825	880	941	1.216	1.261	1.245	1.296	1.340	1.385
Raumplanung	1.084	1.096	1.176	1.260	1.303	1.326	1.422	1.439	1.431	1.477
Architektur und Bauingenieurwesen	1.145	1.145	1.260	1.331	1.456	1.513	1.571	1.795	1.775	1.803
Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	1.453	1.418	1.673	1.943	2.150	2.501	2.653	2.721	2.873	2.874
Erziehungswissenschaft, Psychologie und Soziologie*	1.261	1.895	2.939	2.826	3.674	4.366	4.272	4.451	4.534	4.858
Rehabilitationswissenschaften	1.595	1.489	1.539	1.673	1.815	1.900	1.740	1.711	1.710	1.572
Humanwissenschaften und Theologie*	1.470	1.395	1.378	1.257	730	506	445	399	393	373
Kulturwissenschaften	2.304	2.400	2.594	2.848	2.821	2.807	2.673	2.512	2.388	2.360
Kunst- und Sportwissenschaften	1.082	1.093	1.178	1.257	1.236	1.243	1.192	1.158	1.100	989
<b>Insgesamt</b>	<b>21.540</b>	<b>22.012</b>	<b>24.126</b>	<b>24.873</b>	<b>27.010</b>	<b>29.672</b>	<b>31.583</b>	<b>32.801</b>	<b>33.554</b>	<b>34.235</b>

\* Zum Wintersemester 2012/13 wechselte das Institut für Psychologie von der Fakultät Humanwissenschaften und Theologie in die Fakultät Erziehungswissenschaft, Psychologie und Soziologie. Mit dem Institutswechsel änderte sich für ca. 170 Studierende die Wahl-Fakultät.

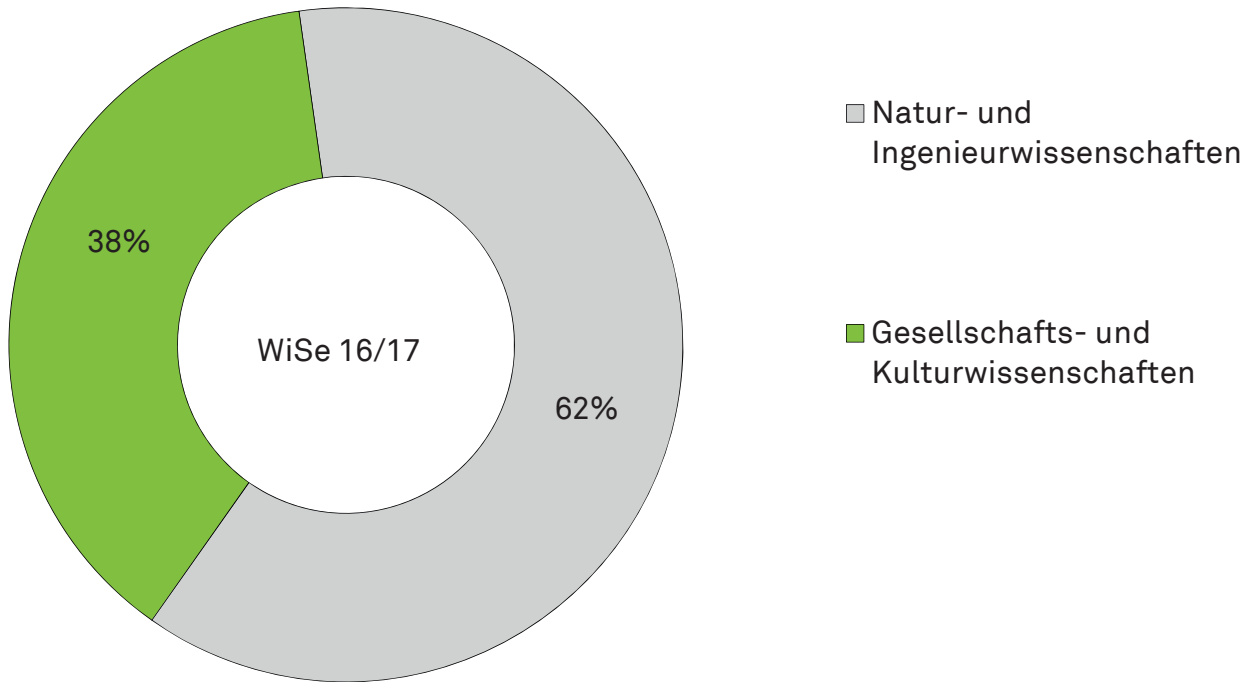
### 3.3 StudienanfängerInnen im 1. Hochschulsemester je Studienjahr (Kopfzahlen)



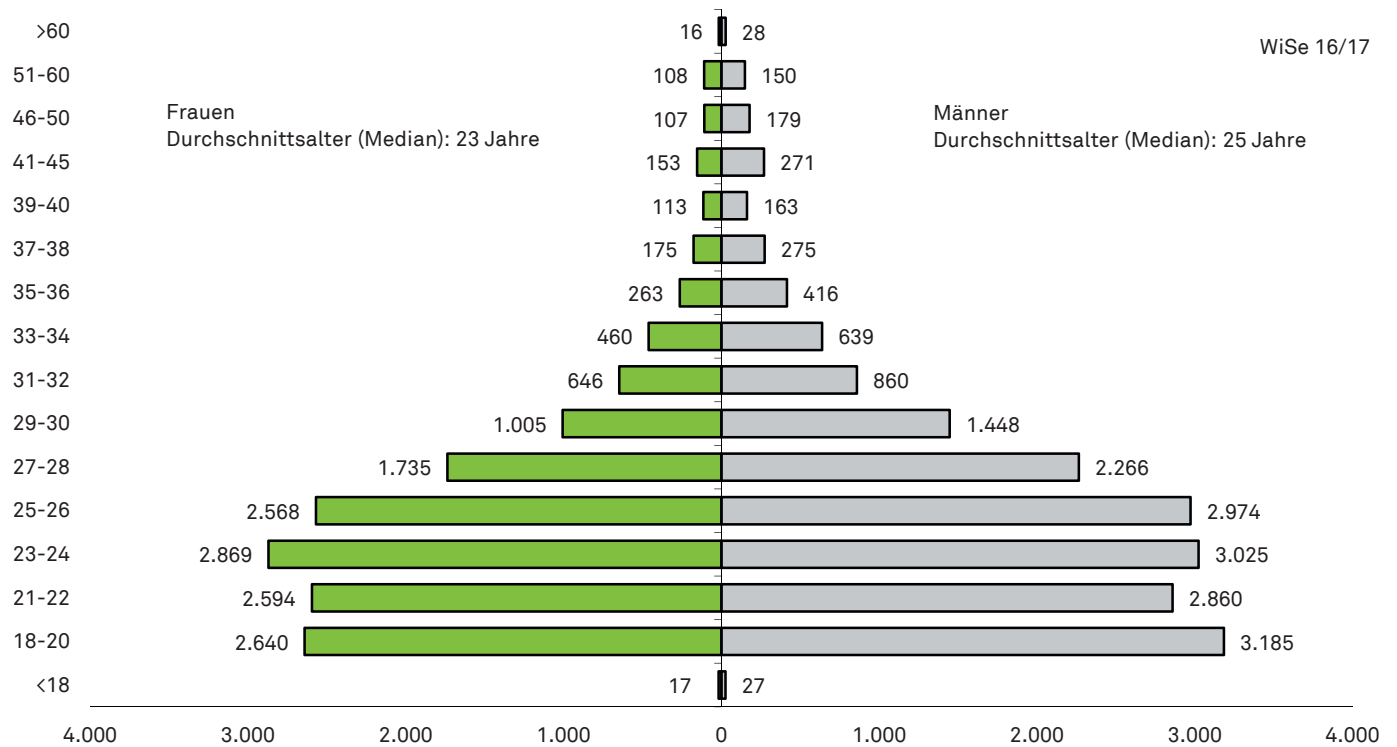
### 3.4 Studierende nach angestrebtem Abschluss (Kopfzahlen)



### 3.5 Studierende nach Fächergruppen (Kopfzahlen)



### 3.6 Altersstruktur der Studierenden (Kopfzahlen)



### 3.7 Studierende nach Studiengang im Vergleich zum Vorjahressemester (Kopfzahlen)

Studiengang/Fach	Studierende gesamt			darunter Anteil weiblicher Studierender		darunter Anteil internationaler Studierender	
	gesamt		Zunahme/ Abnahme von gesamt	gesamt		gesamt	
	Winter			Winter		Winter	
	15/16	16/17	15/16	16/17	15/16	16/17	
	n	n	%	%	%	%	
<b>Bachelorstudiengänge</b>	<b>Prozentualer Anteil an ‚Studierende gesamt‘ im jeweiligen Studienfach</b>						
Angewandte Informatik	672	701	4,3	22	25	7	8
Angewandte Literatur- und Kulturwissenschaft	200	197	-1,5	84	84	3	3
Angewandte Sprachwissenschaften	176	185	5,1	82	79	5	5
Architektur und Städtebau	772	721	-6,6	62	60	12	12
Bauingenieurwesen	581	593	2,1	34	34	13	13
Bioingenieurwesen	410	383	-6,6	47	48	5	6
Chemie	365	311	-14,8	30	29	7	8
Chemieingenieurwesen	646	677	4,8	25	27	9	11
Chemische Biologie	350	368	5,1	53	51	8	8
Datenanalyse und Datenmanagement	500	583	16,6	52	53	7	6
Elektrotechnik und Informationstechnik	568	569	0,2	11	13	16	19
Erziehungswissenschaften	519	532	2,5	88	88	7	6
Informatik	2.800	3.219	15,0	33	33	8	8
Informations- und Kommunikationstechnik	195	211	8,2	36	38	9	10
Journalistik	221	228	3,2	57	58	2	2
Logistik	637	633	-0,6	25	26	9	10
Maschinenbau	1.265	1.301	2,8	11	12	9	9
Mathematik	461	458	-0,7	43	45	6	7
Medizinphysik	336	368	9,5	56	61	15	14
Musikjournalismus	31	31	-	61	61	3	3
Physik	676	642	-5,0	29	33	4	5
Raumplanung	858	838	-2,3	52	53	4	4
Rehabilitationspädagogik	544	551	1,3	88	89	4	4
Statistik	468	469	0,2	46	46	8	7
Technomathematik	81	80	-1,2	31	34	1	-
Wirtschaftsingenieurwesen	1.218	1.189	-2,4	20	20	9	9
Wirtschaftsmathematik	518	504	-2,7	42	41	9	11
Wirtschaftspolitische Journalismus	55	72	30,9	45	47	-	1
Wirtschaftswissenschaften	1.883	1.956	3,9	42	42	8	8
Wissenschaftsjournalismus	43	54	25,6	72	76	5	2
<b>Bachelorstudiengänge gesamt</b>	<b>18.049</b>	<b>18.624</b>	<b>3,2</b>	<b>39</b>	<b>40</b>	<b>8</b>	<b>8</b>
<b>Masterstudiengänge</b>							
Alternde Gesellschaften	155	153	-1,3	73	74	4	3
Angewandte Informatik	56	69	23,2	14	12	16	12
Angewandte Literatur- und Kulturwissenschaft	38	35	-7,9	95	89	8	9
Angewandte Sprachwissenschaften	31	40	29,0	100	93	29	23
Architektur und Städtebau	155	171	10,3	61	64	12	13
Automation and Robotics	178	156	-12,4	12	13	98	93
Bauprozessmanagement und Immobilienwirtschaft	122	139	13,9	61	64	7	8
Bioingenieurwesen	83	100	20,5	46	44	12	10
Chemie	79	100	26,6	25	31	11	9
Chemieingenieurwesen	309	330	6,8	29	28	34	35
Chemische Biologie	103	105	1,9	57	53	7	5
Datenwissenschaft/Data Science	26	29	11,5	31	45	65	62
Economics und Journalismus	11	14	27,3	45	57	-	-
Elektrotechnik und Informationstechnik	223	266	19,3	15	14	24	24
Erziehungswissenschaften	152	176	15,8	88	89	5	4
Informatik	242	293	21,1	12	11	12	13
Journalistik	46	43	-6,5	52	58	-	5
Konstruktiver Ingenieurbau	92	125	35,9	27	26	7	14
Kulturanalyse und Kulturvermittlung	54	48	-11,1	89	85	2	4
Logistik	355	352	-0,8	37	33	25	23

### 3.7 Studierende nach Studiengang im Vergleich zum Vorjahressemester (Kopfzahlen) – Fortsetzung

Studiengang/Fach	Studierende gesamt			darunter Anteil weiblicher Studierender		darunter Anteil internationaler Studierender	
	gesamt		Zunahme/ Abnahme von gesamt	gesamt		gesamt	
	Winter			Winter		Winter	
	15/16	16/17		15/16	16/17	15/16	16/17
n	n	%	%	%	%	%	
Manufacturing Technology	72	83	15,3	11	19	99	99
Maschinenbau	226	243	7,5	11	10	26	23
Mathematik	51	56	9,8	24	23	12	9
Medizinphysik	29	72	148,3	45	49	3	6
Musikjournalismus	8	8	x	50	50	25	25
Philosophie und Politikwissenschaft	55	76	38,2	55	47	7	5
Physik	234	236	0,9	16	15	2	2
Polymerwissenschaften	1	1	x	–	–	100	100
Raumplanung	424	491	15,8	51	49	6	7
Rehabilitationswissenschaften	162	147	-9,3	93	93	4	5
Sozialwissenschaftliche Innovationsforschung	63	50	-20,6	63	56	6	8
SPRING	18	14	-22,2	39	50	100	93
Statistik	93	88	-5,4	47	49	16	17
Technomathematik	13	12	-7,7	15	8	–	–
Wirtschaftsingenieurwesen	516	543	5,2	20	20	11	10
Wirtschaftsmathematik	97	93	-4,1	37	40	13	15
Wirtschaftswissenschaften	696	652	-6,3	48	47	22	19
Wissenschaftsjournalismus	18	15	-16,7	50	53	–	–
<b>Masterstudiengänge gesamt</b>	<b>5.286</b>	<b>5.624</b>	<b>6,4</b>	<b>40</b>	<b>39</b>	<b>19</b>	<b>18</b>
<b>Lehramt Bachelor LABG 2009</b>							
Bachelor LA an Grundschulen	879	908	3,3	83	82	3	2
Bachelor LA an Haupt-, Real- und Gesamtschulen	759	720	-5,1	64	65	6	8
Bachelor LA an Gymnasien und Gesamtschulen	1.484	1.431	-3,6	56	56	4	5
Bachelor LA an Berufskollegs	684	670	-2,0	69	66	2	2
Bachelor LA für sonderpädagogische Förderung	871	922	5,9	82	82	1	1
Bachelor LA Spagatstudium	14	19	35,7	64	68	7	5
<b>Lehramt Bachelor LABG 2009 gesamt</b>	<b>4.691</b>	<b>4.670</b>	<b>-0,4</b>	<b>69</b>	<b>69</b>	<b>3</b>	<b>4</b>
<b>Lehramt Master LABG 2009</b>							
Master LA an Grundschulen	150	246	64,0	90	90	1	2
Master LA an Haupt-, Real- und Gesamtschulen	90	178	97,8	72	71	7	4
Master LA an Gymnasien und Gesamtschulen	139	284	104,3	60	63	1	1
Master LA an Berufskollegs	66	136	106,1	79	79	2	1
Master LA an Berufskollegs - Berufsbildung	20	30	50,0	5	3	–	–
Master LA für sonderpädagogische Förderung	237	340	43,5	86	87	–	–
Master LA Spagatstudium	2	2	x	x	50	–	–
<b>Lehramt Master LABG 2009 gesamt</b>	<b>704</b>	<b>1.216</b>	<b>72,7</b>	<b>77</b>	<b>77</b>	<b>1</b>	<b>1</b>
<b>Erweiterungsfach LABG 2009</b>	<b>2</b>	<b>18</b>	<b>x</b>	<b>50</b>	<b>67</b>	<b>–</b>	<b>–</b>
<b>Lehramt Bachelor Modellversuch (auslaufend)</b>							
<b>Lehramt Bachelor Modellversuch gesamt</b>	<b>78</b>	<b>13</b>	<b>-83,3</b>	<b>63</b>	<b>54</b>	<b>6</b>	<b>–</b>
<b>Lehramt Master Modellversuch (auslaufend)</b>							
Master Lehramt Grundschule	197	82	-58,4	81	74	2	1
Master Lehramt Haupt- und Realschule	75	46	-38,7	61	59	3	–
Master Lehramt Gymnasium	455	282	-38,0	61	56	2	3
Master Lehramt Berufskolleg	147	93	-36,7	65	61	2	3
Master Lehramt Sonderpädagogik	203	92	-54,7	71	63	1	–
Master Lehramt Spagatstudium	29	25	-13,8	66	56	–	–
<b>Lehramt Master Modellversuch gesamt</b>	<b>1.106</b>	<b>620</b>	<b>-43,9</b>	<b>67</b>	<b>61</b>	<b>2</b>	<b>2</b>
<b>Drittfachzertifikat im Modellversuch</b>	<b>42</b>	<b>17</b>	<b>-59,5</b>	<b>81</b>	<b>76</b>	<b>2</b>	<b>–</b>



### 3.7 Studierende nach Studiengang im Vergleich zum Vorjahressesemester (Kopfzahlen) – Fortsetzung

Studiengang/Fach	Studierende gesamt			darunter Anteil weiblicher Studierender		darunter Anteil internationaler Studierender	
	gesamt		Zunahme/ Abnahme von gesamt	gesamt		gesamt	
	Winter			Winter		Winter	
	15/16	16/17	15/16	16/17	15/16	16/17	
	n	n	%	%	%	%	%
<b>weitere auslaufende Studiengänge</b>							
Diplom	558	444	-20,4	27	25	13	14
Lehramt LPO 2003	282	201	-28,7	68	65	4	4
Lehramt LPO 1994	13	6	x	54	50	-	-
<b>Promotion</b>							
<b>Promotionsstudiengänge mit RSZ:</b>							
Chemie	110	112	1,8	44	43	12	12
Production Engineering and Logistics (Graduate School)	6	4	x	33	50	33	25
<b>Promotionsstudiengänge mit RSZ gesamt</b>	<b>116</b>	<b>116</b>	<b>-</b>	<b>43</b>	<b>43</b>	<b>13</b>	<b>12</b>
<b>eingeschriebene Promovierende</b>	<b>1.796</b>	<b>1.801</b>	<b>0,3</b>	<b>36</b>	<b>36</b>	<b>16</b>	<b>15</b>
<b>Promotionsvorbereitende Studien</b>	<b>36</b>	<b>33</b>	<b>-8,3</b>	<b>58</b>	<b>61</b>	<b>17</b>	<b>15</b>
<b>Andere Qualifikationen</b>							
Automatisierung und Robotik	8	8	x	13	13	13	13
Bilinguales Lernen	202	177	-12,4	66	67	1	2
Deutschkurs	390	475	21,8	37	34	100	100
Abschlussprüfung im Ausland	195	172	-11,8	56	53	100	99
<b>Andere Qualifikationen gesamt</b>	<b>795</b>	<b>832</b>	<b>4,7</b>	<b>49</b>	<b>45</b>	<b>74</b>	<b>78</b>
<b>Insgesamt</b>	<b>33.554</b>	<b>34.235</b>	<b>2,0</b>	<b>45</b>	<b>45</b>	<b>11</b>	<b>11</b>

Erläuterung:

Personenzählung ohne Doppelstudium, einschl. Zweithörerinnen und Zweithörern sowie Beurlaubten

x = Tabellenfeld gesperrt, da Aussage nicht sinnvoll (Vergleichswert < 10)

- = nichts vorhanden, genau null

0 = kleiner als 0,5

### 3.8 Abgelegte Abschlussprüfungen, Promotionen und Habilitationen im Prüfungsjahr

Lehrinheit/Fakultät	Prüfungsjahr 2015							
	Bachelor		Master		Diplom		Bachelor mit Lehramtsoption	
	gesamt	weiblich	gesamt	weiblich	gesamt	weiblich	gesamt	weiblich
Mathematik	64	15	40	13	8	3	356	268
Fakultät für Mathematik gesamt	64	15	40	13	8	3	356	268
Physik	114	21	58	13	4	1	30	9
Fakultät Physik gesamt	114	21	58	13	4	1	30	9
Chemie	59	25	57	27	-	-	32	16
Fakultät Chemie und Chemische Biologie gesamt	59	25	57	27	-	-	32	16
Informatik	77	5	30	5	33	6	18	2
Ingenieurinformatik	24	2	12	2	3	-	-	-
Fakultät für Informatik gesamt	101	7	42	7	36	6	18	2
Statistik	22	10	29	14	6	3	-	-
Fakultät Statistik gesamt	22	10	29	14	6	3	-	-
Bio- und Chemieingenieurwesen	102	36	113	44	7	4	-	-
Fakultät Bio- und Chemieingenieurwesen gesamt	102	36	113	44	7	4	-	-
Maschinenbau	250	50	252	52	76	13	2	1
Technik	-	-	-	-	-	-	10	3
Fakultät Maschinenbau gesamt	250	50	252	52	76	13	12	4
Elektrotechnik	75	6	108	9	-	-	1	-
Fakultät für Elektrotechnik und Informationstechnik gesamt	75	6	108	9	-	-	1	-
Raumplanung	152	84	150	90	4	1	-	-
Fakultät Raumplanung gesamt	152	84	150	90	4	1	-	-
Architektur	86	52	29	22	1	1	-	-
Bauingenieurwesen	66	18	39	21	2	-	-	-
Fakultät Architektur und Bauingenieurwesen gesamt	152	70	68	43	3	1	-	-
Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	191	77	201	102	-	-	13	7
Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliche Fakultät gesamt	191	77	201	102	-	-	13	7
Bildungswissenschaften	-	-	-	-	-	-	528	416
Pädagogik	58	54	34	31	3	3	33	23
Psychologie	-	-	-	-	-	-	41	28
Sozialwissenschaft	-	-	34	23	-	-	233	180
Fakultät Erziehungswissenschaft, Psychologie und Soziologie gesamt	58	54	68	54	3	3	835	647
Sonderpädagogik*	113	103	30	27	1	1	528	416
Fakultät Rehabilitationswissenschaften gesamt	113	103	30	27	1	1	528	416
Hauswirtschaftswissenschaften	-	-	-	-	-	-	-	-
Evangelische Theologie	-	-	-	-	-	-	62	46
Katholische Theologie	-	-	-	-	-	-	91	82
Philosophie	-	-	1	-	-	-	70	44
Fakultät Humanwissenschaften und Theologie gesamt	-	-	1	-	-	-	233	172
Anglistik	-	-	-	-	-	-	151	120
Germanistik	39	37	8	7	-	-	535	438
Geschichte	-	-	-	-	-	-	-	-
Journalistik	47	32	6	2	6	3	-	-
Fakultät Kulturwissenschaften gesamt	86	69	14	9	6	3	686	558
Kunst	-	-	-	-	-	-	61	53
Musik	3	2	-	-	-	-	78	36
Sport	-	-	-	-	-	-	116	41
Textilgestaltung	-	-	13	12	-	-	64	62
Fakultät Kunst- und Sportwissenschaften gesamt	3	2	13	12	-	-	319	192
LB Gesellschaftslehre	-	-	-	-	-	-	-	-
LB Naturwissenschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Fakultätsübergreifende Lernbereiche gesamt	-	-	-	-	-	-	-	-

Quelle: IT.NRW / TU Dortmund Dezernat 4

Anmerkung: Aufgrund von Nachmeldungen können die Ergebnisse von den vorhergehenden Veröffentlichungen abweichen.

\* Im Lehramt Sonderpädagogik werden jeweils zwei Förderschwerpunkte pro Absolventin bzw. Absolvent gezählt (Fallzahlen).

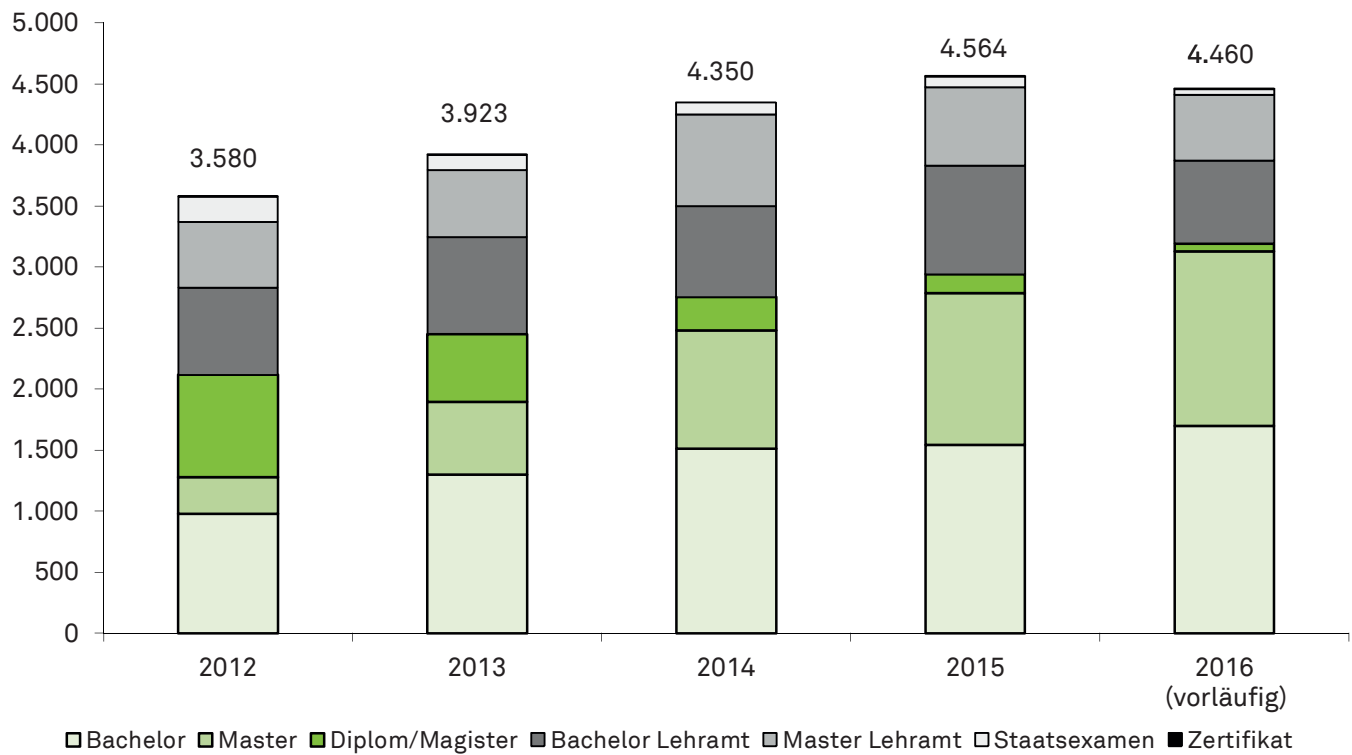
### 3.8 Abgelegte Abschlussprüfungen, Promotionen und Habilitationen im Prüfungsjahr (Fortsetzung)

Lehreinheit/Fakultät	Prüfungsjahr 2015				Kalenderjahr 2016			
	Lehramtsmaster		Lehramt (LPO 2003, 1994)		Promotionen		Habilitationen	
	gesamt	weiblich	gesamt	weiblich	gesamt	weiblich	gesamt	weiblich
Mathematik	229	195	34	22	16	4	-	-
Fakultät für Mathematik gesamt	229	195	34	22	16	4	-	-
Physik	8	3	2	1	25	-	-	-
Fakultät Physik gesamt	8	3	2	1	25	-	-	-
Chemie	26	21	2	2	43	11	-	-
Fakultät Chemie und Chemische Biologie gesamt	26	21	2	2	43	11	-	-
Informatik	6	3	1	-	11	-	-	-
Ingenieurinformatik	-	-	-	-	-	-	-	-
Fakultät für Informatik gesamt	6	3	1	-	11	-	-	-
Statistik	-	-	-	-	13	4	-	-
Fakultät Statistik gesamt	-	-	-	-	13	4	-	-
Bio- und Chemieingenieurwesen	-	-	-	-	30	11	1	-
Fakultät Bio- und Chemieingenieurwesen gesamt	-	-	-	-	30	11	1	-
Maschinenbau	2	-	-	-	29	4	2	-
Technik	6	3	4	-	-	-	-	-
Fakultät Maschinenbau gesamt	8	3	4	-	29	4	2	-
Elektrotechnik	-	-	-	-	23	3	-	-
Fakultät für Elektrotechnik und Informationstechnik gesamt	-	-	-	-	23	3	-	-
Raumplanung	-	-	-	-	13	4	-	-
Fakultät Raumplanung gesamt	-	-	-	-	13	4	-	-
Architektur	-	-	-	-	2	1	-	-
Bauingenieurwesen	-	-	-	-	5	3	-	-
Fakultät Architektur und Bauingenieurwesen gesamt	-	-	-	-	7	4	-	-
Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	12	8	6	2	18	5	-	-
Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliche Fakultät gesamt	12	8	6	2	18	5	-	-
Bildungswissenschaften	-	-	-	-	-	-	-	-
Pädagogik	666	554	12	8	3	2	-	-
Psychologie	19	14	-	-	2	1	-	-
Sozialwissenschaft	22	11	5	5	4	3	-	-
Fakultät Erziehungswissenschaft, Psychologie und Soziologie gesamt	707	579	17	12	9	6	-	-
Sonderpädagogik*	340	301	46	34	9	6	-	-
Fakultät Rehabilitationswissenschaften gesamt	340	301	46	34	9	6	-	-
Hauswirtschaftswissenschaften	-	-	-	-	1	1	-	-
Evangelische Theologie	53	43	8	5	1	-	-	-
Katholische Theologie	80	72	9	7	1	1	-	-
Philosophie	15	12	-	-	1	-	-	-
Fakultät Humanwissenschaften und Theologie gesamt	148	127	17	12	4	2	-	-
Anglistik	90	81	13	8	-	-	-	-
Germanistik	342	298	50	39	5	5	-	-
Geschichte	-	-	12	8	1	-	-	-
Journalistik	-	-	-	-	2	2	-	-
Fakultät Kulturwissenschaften gesamt	432	379	75	55	8	7	-	-
Kunst	37	35	2	1	1	-	1	1
Musik	20	10	3	-	2	1	-	-
Sport	62	35	14	4	1	-	-	-
Textilgestaltung	31	31	2	2	1	-	-	-
Fakultät Kunst- und Sportwissenschaften gesamt	150	111	21	7	5	1	1	1
LB Gesellschaftslehre	116	99	3	3	-	-	-	-
LB Naturwissenschaft	54	48	6	3	-	-	-	-
Fakultätsübergreifende Lernbereiche gesamt	170	147	9	6	-	-	-	-

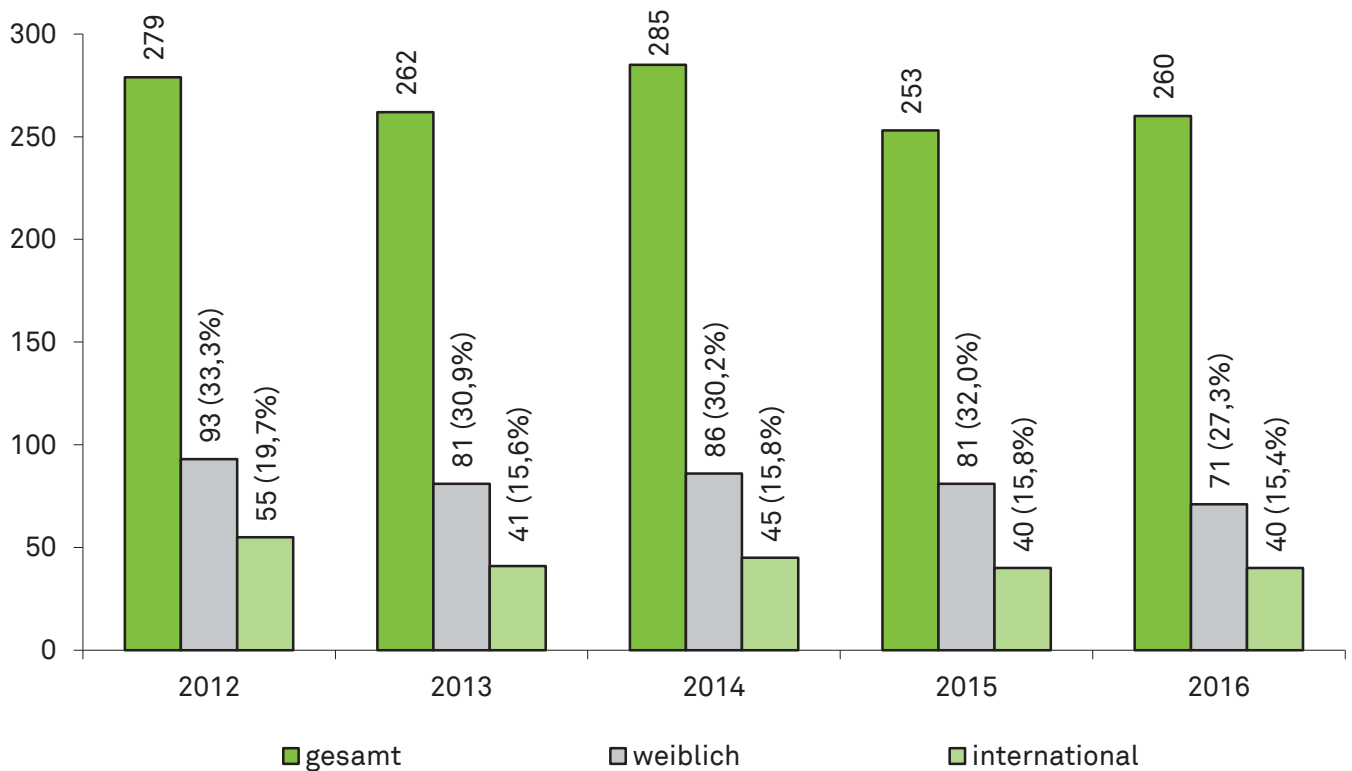
### 3.9 Akademische Herkunft der Masterstudierenden

Kapazitätsjahr 2015/2016 WiSe 2015/16 + SoSe 2016	Anfänger/-innen	darunter: Vorheriges Studium an der TU Dortmund	Eigenquote	Fremdquote
	n	n	%	%
Alternde Gesellschaften	49	8	16,3	83,7
Angewandte Informatik	24	17	70,8	29,2
Angewandte Literatur- und Kulturwissenschaften	25	15	60,0	40,0
Angewandte Sprachwissenschaften	22	14	63,6	36,4
Architektur und Städtebau	74	61	82,4	17,6
Automation and Robotics	39	1	2,6	97,4
Bauprozessmanagement und Immobilienwirtschaft	51	29	56,9	43,1
Bioingenieurwesen	54	48	88,9	11,1
Chemie	35	24	68,6	31,4
Chemieingenieurwesen	129	62	48,1	51,9
Chemische Biologie	35	30	85,7	14,3
Datenwissenschaft/Data Science	5	3	60,0	40,0
Economics und Journalismus	11	–	–	100,0
Elektrotechnik und Informationstechnik	113	70	61,9	38,1
Erziehungswissenschaften	59	36	61,0	39,0
Informatik	86	73	84,9	15,1
Journalistik	15	12	80,0	20,0
Konstruktiver Ingenieurbau	66	57	86,4	13,6
Kulturanalyse und Kulturvermittlung	19	2	10,5	89,5
Logistik	133	58	43,6	56,4
Manufacturing Technology	19	–	–	100,0
Maschinenbau	116	62	53,4	46,6
Mathematik	23	19	82,6	17,4
Medizinphysik	37	33	89,2	10,8
Musikjournalismus	4	3	75,0	25,0
Philosophie und Politikwissenschaft	35	7	20,0	80,0
Physik	82	73	89,0	11,0
Raumplanung	264	161	61,0	39,0
Rehabilitationswissenschaften	48	36	75,0	25,0
Sozialwissenschaftliche Innovationsforschung	15	–	–	100,0
SPRING	18	–	–	100,0
Statistik	30	23	76,7	23,3
Technomathematik	3	1	33,3	66,7
Wirtschaftsingenieurwesen	252	147	58,3	41,7
Wirtschaftsmathematik	26	22	84,6	15,4
Wirtschaftswissenschaften	228	130	57,0	43,0
Wissenschaftsjournalismus	3	2	66,7	33,3
<b>Ein-Fach-Master gesamt</b>	<b>2.247</b>	<b>1.357</b>	<b>60,4</b>	<b>39,6</b>
Master LA Grundschule (MV)	37	36	97,3	2,7
Master LA Haupt- u. Realschule (MV)	12	12	100,0	–
Master LA Gymnasium u. Gesamtschule (MV)	98	90	91,8	8,2
Master LA Berufskolleg (MV)	15	15	100,0	–
Master LA Sonderpädagogik (MV)	17	17	100,0	–
Master LA an Grundschulen (LABG 2009)	125	123	98,4	1,6
Master LA an Haupt-, Real- u. Gesamtsch. (LABG 2009)	108	107	99,1	0,9
Master LA an Gymnasien u. Gesamtsch. (LABG 2009)	160	152	95,0	5,0
Master LA an Berufskollegs (LABG 2009)	91	88	96,7	3,3
Master LA an Berufskollegs (gr. Fachr.) (LABG 2009)	15	2	13,3	86,7
Master LA für sonderpäd. Förderung (LABG 2009)	152	148	97,4	2,6
<b>Master Lehramt gesamt</b>	<b>830</b>	<b>790</b>	<b>95,2</b>	<b>4,8</b>

### 3.10 Absolventinnen und Absolventen nach Abschluss und Prüfungsjahr (Kopfzahlen)

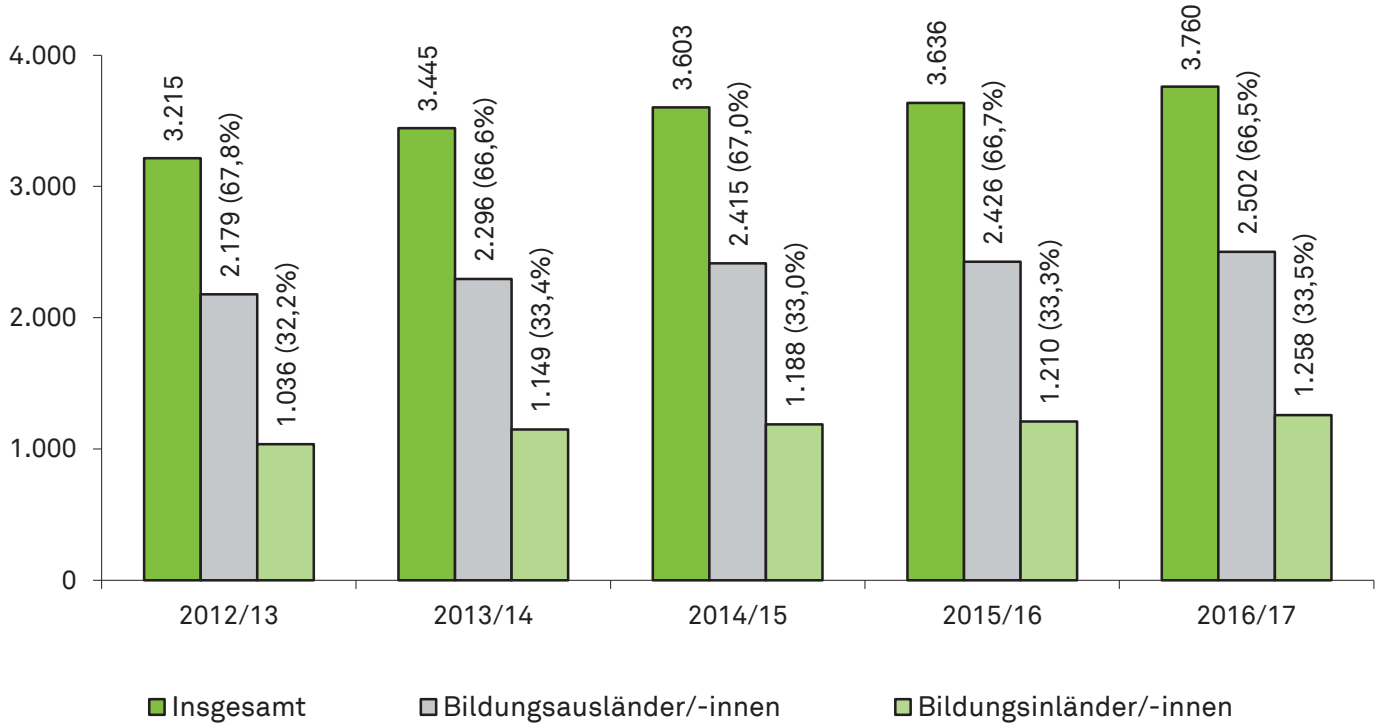


### 3.11 Abgeschlossene Promotionen je Kalenderjahr

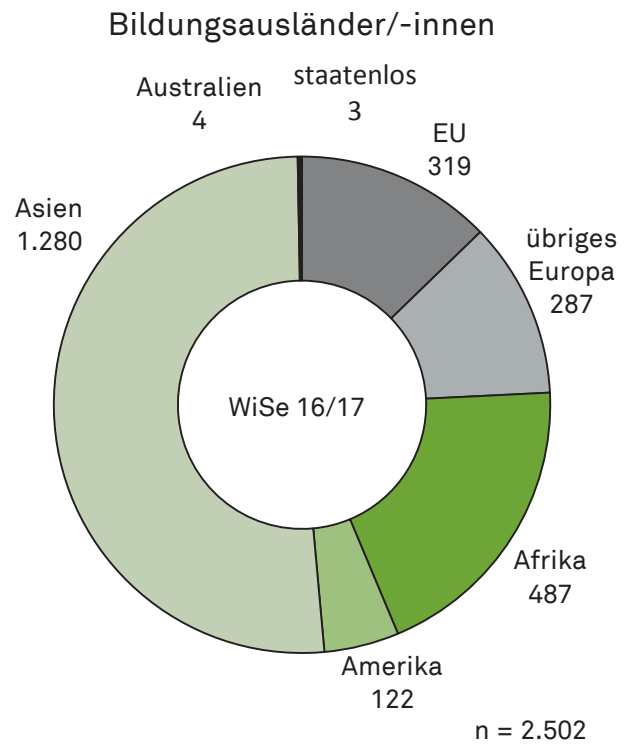
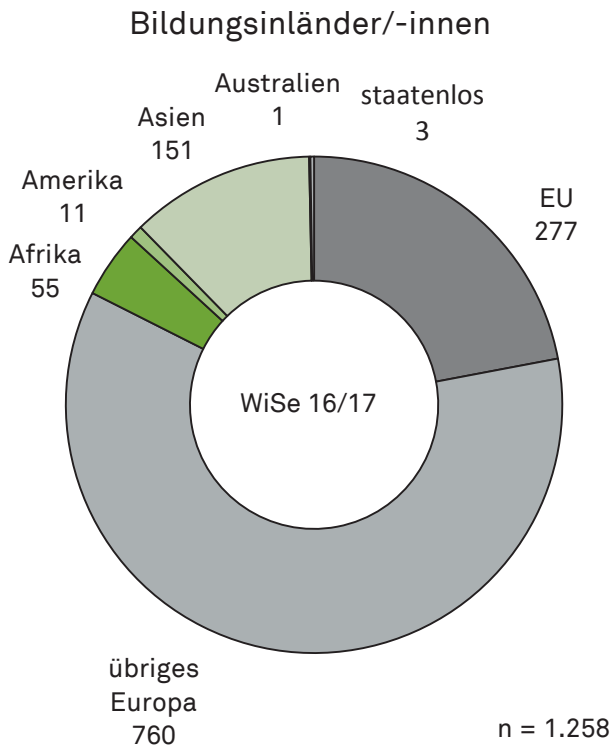


## 4. Internationales

### 4.1 Internationale Studierende im Zeitverlauf (Kopfzahlen) je Wintersemester



### 4.2 Internationale Studierende nach Kontinenten



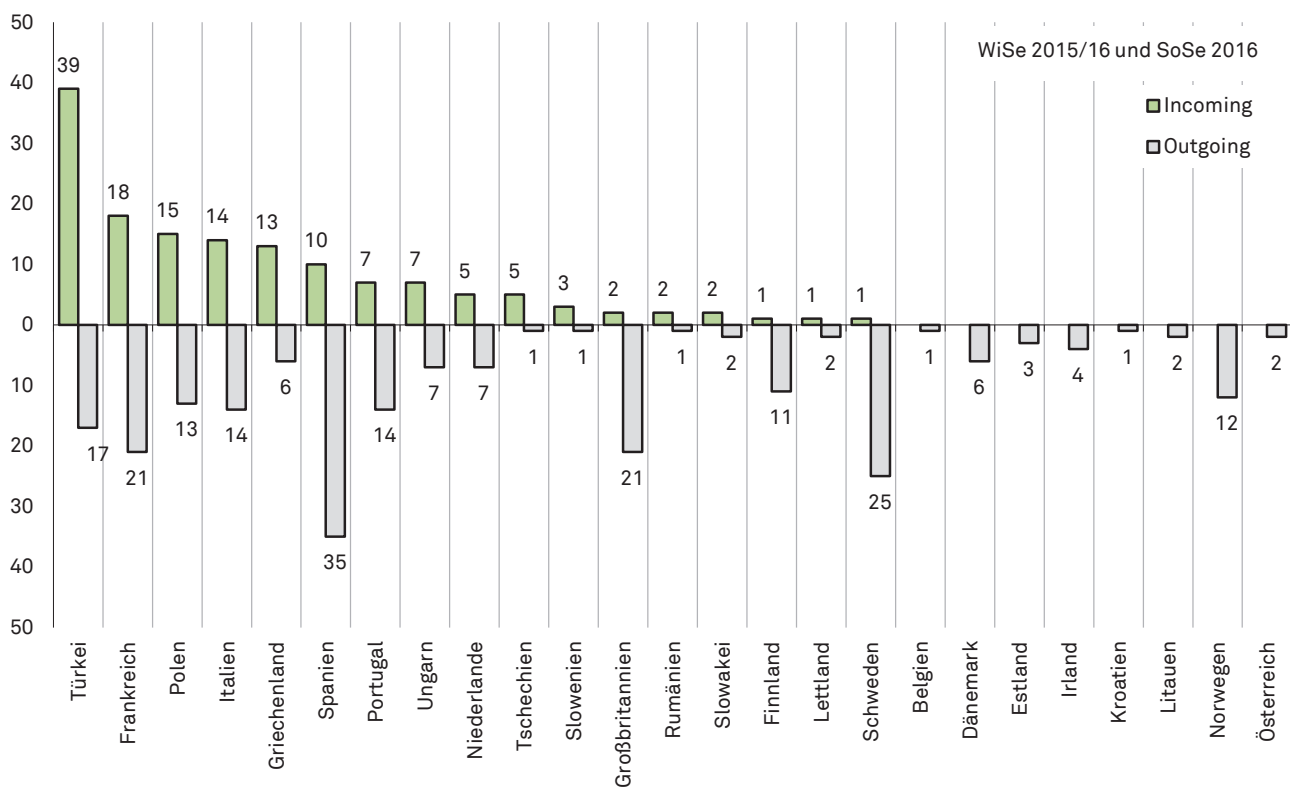
### 4.3 Studierendenaustausch TU Dortmund

Programm	out	in
<b>Studium insgesamt:</b>	<b>293</b>	<b>236</b>
ERASMUS (Studium)	229	145
USA-Programm (inkl. ISEP USA)	30	15
ISEP International / ISEP Direct	5	4
Science without Borders (CsF)	-	16
Sonstige Austausche	19	26

<b>Sommerprogramme</b>	<b>10</b>	<b>30</b>
------------------------	-----------	-----------

<b>Praktikum insgesamt:</b>	<b>91</b>	<b>41</b>
ERASMUS (Praktikum)	33	7
IAESTE-Praktikum	7	0
RISE-Praktika	2	10
Princeton REACH	1	2
Sonstige Praktika	48	5
Ruhr Fellowship	-	17
<b>Mobilitäten insgesamt:</b>	<b>384</b>	<b>277</b>

### 4.4 Studierendenaustausch ERASMUS und TU Dortmund





## 4.5 Austauschabkommen und Kooperationen

### KOOPERATIONEN

#### BRASILIEN

Universidade Federal da Bahia (UFBA)  
 Universidade de Brasilia (UnB)  
 Universidade Estadual Paulista (UNESP)

#### CHINA (VR)

University of Science and Technology Beijing

#### GHANA

Kwame Nkrumah University of Science and Technology

#### JAPAN

Kyoto University

#### KOLUMBIEN

Fundación Universitaria Monserrate

#### RUSSLAND

Saint-Petersburg University  
 Southern Federal University

#### TAIWAN

National Taiwan University

#### TSCHECHIEN

Univerzita Karlova v Praze

#### USA

Carnegie Mellon University  
 Georgia Institute of Technology (Georgia Tech)  
 Lehigh University  
 University of Iowa  
 University of Virginia  
 University of Pennsylvania

### STUDIARENDAUSTAUSCHABKOMMEN

#### AUSTRALIEN

Swinburne University of Technology  
 University of Newcastle  
 Western Sidney University

#### BRASILIEN

Universidade Federal do Rio Grande do Sul (UFRGS)

#### ISRAEL

Ben-Gurion University of the Negev (BGU)

#### INDIEN

Indian Institute of Technology Madras (IIT Madras)

#### JAPAN

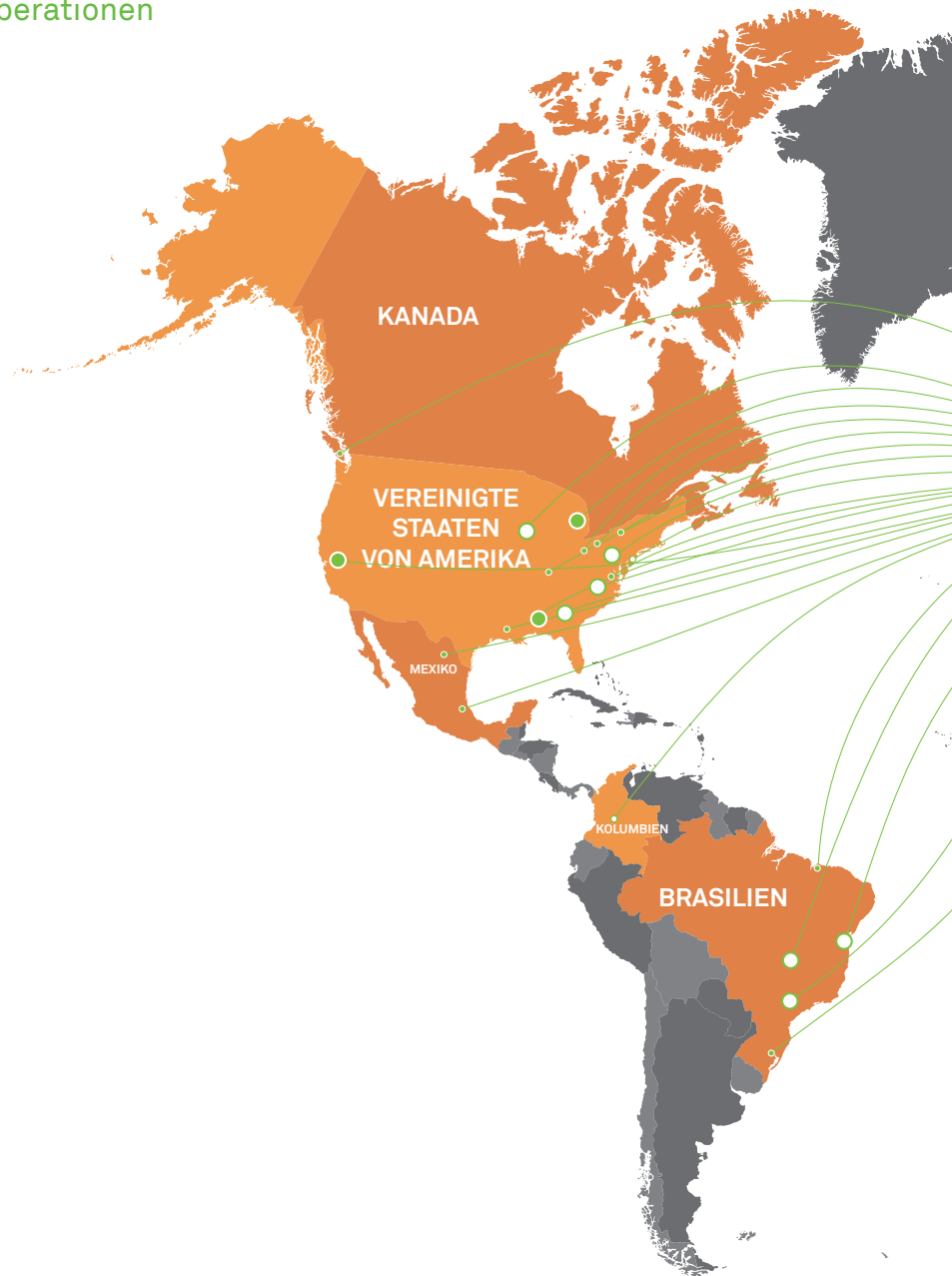
Tohoku University

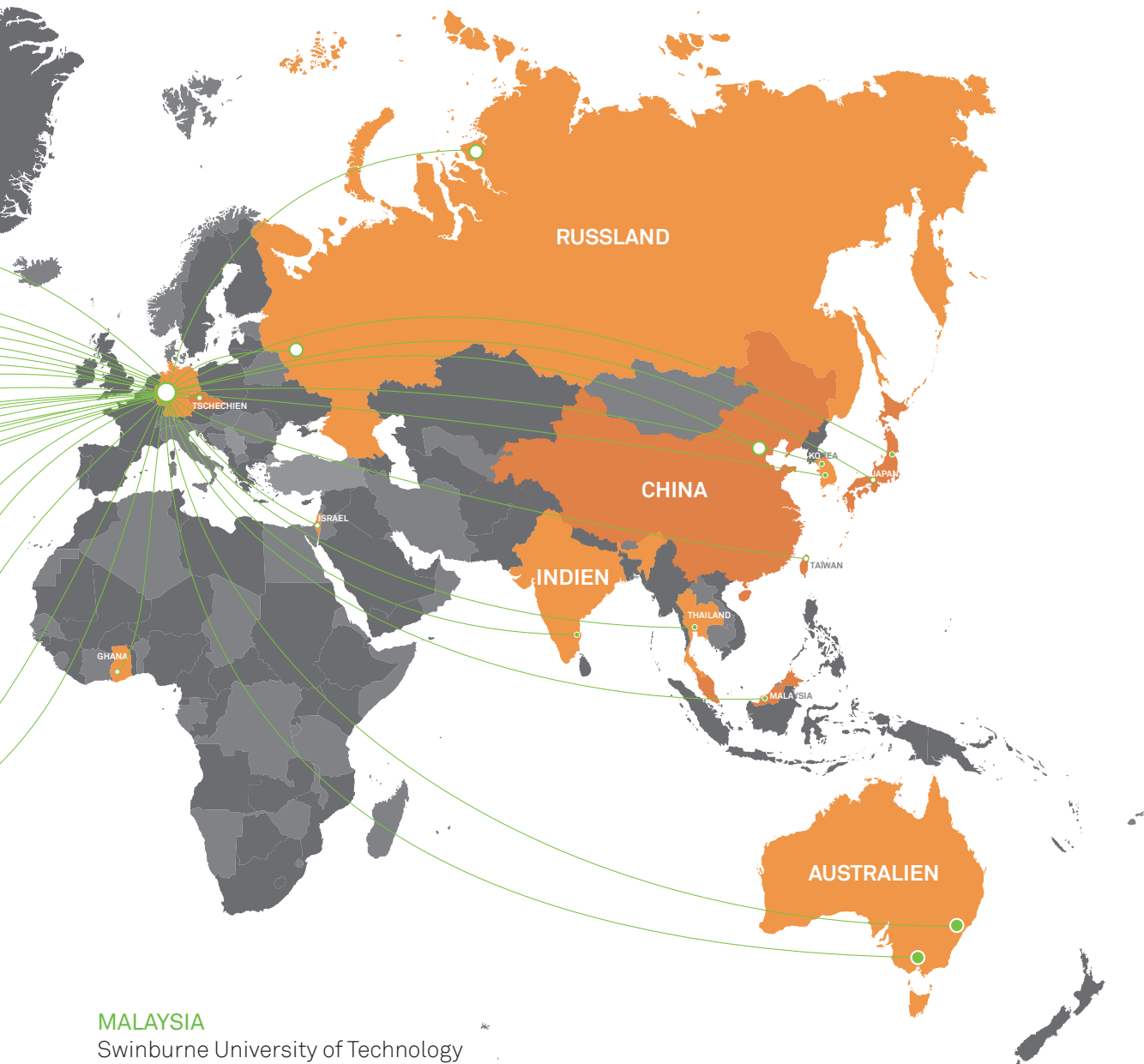
#### KANADA

University of Victoria

#### KOREA

Korea Advanced Institute of Science and Technology  
 Chungnam National University  
 Sookmyung Women's University





**MALAYSIA**

Swinburne University of Technology

**MEXIKO**

Instituto Tecnológico y de Estudios Superiores de Monterrey (ITESM)  
Universidad Popular Autónoma del Estado de Puebla

**TAIWAN**

National Taiwan University

**THAILAND**

Thammasat University

**USA**

Oglethorpe University  
Lehigh University  
Canisius College  
Columbia College

Emory & Henry College  
Northern Arizona University  
Lenoir-Rhyne University  
Michigan Technological University (MTU)  
University of Iowa  
California State University, Monterey Bay  
University of Montevallo  
Ball State University  
Loyola University New Orleans  
John Carroll University  
University of Virginia's College at Wise  
Univesidad del sagrado corazon

<http://www.isep.org>

<http://www.aaa.tu-dortmund.de/partneruniversitaeten>

## 5. Personal

### 5.1 Beschäftigte (Köpfe)

Stand: 01.12.2016	Professor(inn)en*				Wissenschaftliche Mitarbeiter/-innen			
Fakultät/Einrichtung	Planmittel	Drittmittel	Summe	darunter Frauen	Planmittel	Drittmittel	Summe	darunter Frauen
Mathematik	24		24	3	105	54	159	65
Physik	19		19	1	113	79	192	37
Chemie und Chemische Biologie	18		18	2	98	52	150	67
Informatik	20	1	21	3	85	70	155	17
Statistik	10		10	2	43	25	68	26
Bio- und Chemieingenieurwesen	14		14	1	97	57	154	36
Maschinenbau	19	1	20	3	96	127	223	34
Elektrotechnik und Informationstechnik	16		16	1	68	85	153	15
Raumplanung	14		14	4	60	41	101	55
Architektur und Bauingenieurwesen	19		19	1	73	30	103	45
Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	24		24	6	114	38	152	55
Erziehungswissenschaft, Psychologie und Soziologie	27		27	13	128	76	204	133
Rehabilitationswissenschaften	17		17	7	61	23	84	75
Humanwissenschaften und Theologie	13		13	4	26	3	29	20
Kulturwissenschaften	24		24	11	80	13	93	55
Kunst- und Sportwissenschaften	17		17	9	52	7	59	30
DoKoLL	1		1	1	9	17	26	18
ZHB	3		3	1	21	9	30	20
Institut für Beschleunigerphysik			0		7		7	
Sozialforschungsstelle	1		1		17	23	40	17
Verwaltung **	1		1	1	18	3	21	13
ITMC			0		15		15	4
UB			0		14		14	8
<b>Gesamt</b>	<b>301</b>	<b>2</b>	<b>303</b>	<b>74</b>	<b>1.400</b>	<b>832</b>	<b>2.232</b>	<b>845</b>

\* W1, W2, W3 incl. Vertretungen

\*\*einschließlich Auszubildender, Personalrat und Beauftragte | Durch die differenzierte Darstellung nach Einrichtung und Finanzierung können Mehrfachnennungen auftreten (im Gegensatz zur undifferenzierten Zahl in Kapitel 1.1)

## 5.1 Beschäftigte (Köpfe) – Fortsetzung

Stand: 01.12.2016	Summe Wissenschaftler/-innen				Mitarbeiter/-innen in Technik und Verwaltung				Beschäftigte gesamt	
Fakultät/Einrichtung	Planmittel	Drittmittel	Summe	darunter Frauen	Planmittel	Drittmittel	Summe	darunter Frauen	gesamt	darunter Frauen
Mathematik	129	54	183	68	15		15	14	198	82
Physik	132	79	211	38	44	2	46	18	257	56
Chemie und Chemische Biologie	116	52	168	69	54		54	36	222	105
Informatik	105	71	176	20	22	2	24	17	200	37
Statistik	53	25	78	28	12	1	13	12	91	40
Bio- und Chemieingenieurwesen	111	57	168	37	49	3	52	31	220	68
Maschinenbau	115	128	243	37	95	14	109	35	352	72
Elektrotechnik und Informationstechnik	84	85	169	16	35	1	36	19	205	35
Raumplanung	74	41	115	59	25		25	21	140	80
Architektur und Bauingenieurwesen	92	30	122	46	31		31	22	153	68
Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	138	38	176	61	20	2	22	19	198	80
Erziehungswissenschaft, Psychologie und Soziologie	155	76	231	146	24	5	29	26	260	172
Rehabilitationswissenschaften	78	23	101	82	19		19	18	120	100
Humanwissenschaften und Theologie	39	3	42	24	10		10	8	52	32
Kulturwissenschaften	104	13	117	66	14	10	24	13	141	79
Kunst- und Sportwissenschaften	69	7	76	39	14		14	9	90	48
DoKoLL	10	17	27	19	12	1	13	11	40	30
ZHB	24	9	33	21	13		13	12	46	33
Institut für Beschleunigerphysik	7	0	7	0	12		12	3	19	3
Sozialforschungsstelle	18	23	41	17	13		13	10	54	27
Verwaltung **	19	3	22	14	563	14	577	310	599	324
ITMC	15	0	15	4	83		83	21	98	25
UB	14	0	14	8	90		90	75	104	83
<b>Gesamt</b>	<b>1.701</b>	<b>834</b>	<b>2.535</b>	<b>919</b>	<b>1.269</b>	<b>55</b>	<b>1.324</b>	<b>760</b>	<b>3.859</b>	<b>1.679</b>

\*\* einschließlich Auszubildender, Personalrat und Beauftragte | Durch die differenzierte Darstellung nach Einrichtung und Finanzierung können Mehrfachnennungen auftreten (im Gegensatz zur undifferenzierten Zahl in Kapitel 1.1)

## 5.2 Vollzeitäquivalente (VZÄ)

Stand: 01.12.2016	Professor(inn)en				Wissenschaftliche Mitarbeiter/-innen			
Fakultät/Einrichtung	Planmittel	Drittmittel	Summe	darunter Frauen	Planmittel	Drittmittel	Summe	darunter Frauen
Mathematik	24,0		24,0	3,0	75,6	33,2	108,9	41,0
Physik	19,0		19,0	1,0	75,2	54,3	129,6	24,0
Chemie und Chemische Biologie	18,0		18,0	2,0	56,2	29,2	85,4	35,3
Informatik	19,0	0,4	19,5	3,0	77,6	66,7	144,3	14,3
Statistik	10,0		10,0	2,0	31,4	17,3	48,7	19,6
Bio- und Chemieingenieurwesen	14,0		14,0	1,0	76,5	49,2	125,7	27,1
Maschinenbau	19,0	1,0	20,0	3,0	84,6	110,6	195,2	26,3
Elektrotechnik und Informationstechnik	15,0		15,0	1,0	51,6	72,8	124,5	12,3
Raumplanung	13,0		13,0	3,0	34,5	21,3	55,9	29,2
Architektur und Bauingenieurwesen	17,0		17,0	1,0	47,3	19,4	66,7	27,3
Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	24,0		24,0	6,0	75,4	22,5	97,9	35,9
Erziehungswissenschaft, Psychologie und Soziologie	26,0		26,0	12,0	95,5	51,2	146,7	96,6
Rehabilitationswissenschaften	17,0		17,0	7,0	42,8	13,0	55,9	48,9
Humanwissenschaften und Theologie	13,0		13,0	4,0	21,1	2,7	23,8	16,8
Kulturwissenschaften	24,0		24,0	11,0	60,3	7,4	67,7	38,4
Kunst- und Sportwissenschaften	16,0		16,0	9,0	44,0	5,7	49,6	25,1
DoKoLL	1		1,0	1	6,9	8,8	15,7	10,1
ZHB	3		3,0	1	17,8	6,4	24,2	15,2
Institut für Beschleunigerphysik			0,0		7,0		7,0	
Sozialforschungsstelle	1		1,0		9,7	11,3	21,0	9,6
Verwaltung *	1		1,0	1	7,8	1,5	9,3	6,3
ITMC			0,0		13,5		13,5	3,1
UB			0,0		11,8		11,8	6,3
<b>Gesamt</b>	<b>294,0</b>	<b>1,4</b>	<b>295,5</b>	<b>72,0</b>	<b>1.024,1</b>	<b>604,5</b>	<b>1.628,7</b>	<b>568,6</b>

\* einschließlich Auszubildender, Personalrat und Beauftragte

## 5.2 Vollzeitäquivalente (VZÄ) – Fortsetzung

Stand: 01.12.2016 Fakultät/Einrichtung	Summe Wissenschaftler/-innen				Mitarbeiter/-innen in Technik und Verwaltung				Beschäftigte gesamt	
	Planmittel	Drittmit- tel	Summe	darunter Frauen	Planmittel	Drittmit- tel	Summe	darunter Frauen	gesamt	darunter Frauen
Mathematik	99,6	33,2	132,9	44,0	11,9		11,9	11,3	144,7	55,3
Physik	94,2	54,4	148,6	25,0	39,5	2,0	41,5	15,5	190,0	40,5
Chemie und Chemische Biologie	74,2	29,2	103,4	37,3	47,7		47,7	30,2	151,0	67,5
Informatik	96,6	67,2	163,8	17,3	18,8	0,8	19,5	12,5	183,3	29,8
Statistik	41,4	17,3	58,7	21,6	9,0	1,0	10,0	9,0	68,7	30,6
Bio- und Chemie- ingenieurwesen	90,5	49,2	139,7	28,1	43,8	2,5	46,3	25,8	186,1	53,9
Maschinenbau	103,6	111,6	215,2	29,3	85,7	12,0	97,8	26,8	312,9	56,2
Elektrotechnik und Informationstechnik	66,6	72,8	139,5	13,3	30,7	1,0	31,7	15,2	171,1	28,4
Raumplanung	47,5	21,4	68,9	32,2	19,3		19,3	15,5	88,1	47,7
Architektur und Bauingenieurwesen	64,3	19,4	83,7	28,3	26,3		26,3	17,3	109,9	45,6
Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	99,4	22,5	121,9	41,9	12,6	1,0	13,6	10,6	135,4	52,5
Erziehungswissenschaft, Psychologie und Soziologie	121,5	51,3	172,7	108,6	18,5	2,7	21,2	18,2	193,9	126,9
Rehabilitations- wissenschaften	59,8	13,0	72,9	55,9	15,8		15,8	14,8	88,6	70,6
Humanwissenschaften und Theologie	34,1	2,7	36,8	20,8	8,4		8,4	6,4	45,2	27,2
Kulturwissenschaften	84,3	7,4	91,7	49,4	12,8	6,4	19,2	10,3	110,8	59,6
Kunst- und Sport- wissenschaften	60,0	5,7	65,6	34,1	12,0		12,0	7,0	77,6	41,1
DoKoLL	7,9	8,8	16,6	11,1	8,9	1,0	9,9	9,1	26,5	20,2
ZHB	20,8	6,4	27,2	16,2	10,3		10,3	10,0	37,4	26,2
Institut für Beschleuniger- physik	7,0	0,0	7,0	0,0	11,1		11,1	2,2	18,1	2,2
Sozialforschungsstelle	10,7	11,3	22,0	9,6	8,7		8,7	6,3	30,7	15,9
Verwaltung *	8,8	1,5	10,3	7,3	521,6	6,0	527,6	275,4	537,8	282,7
ITMC	13,5	0,0	13,5	3,1	74,2		74,2	17,6	87,6	20,7
UB	11,8	0,0	11,8	6,3	79,1		79,1	64,1	90,9	70,4
<b>Gesamt</b>	<b>1.318,1</b>	<b>605,9</b>	<b>1.924,1</b>	<b>640,6</b>	<b>1.126,3</b>	<b>36,4</b>	<b>1.162,7</b>	<b>631,0</b>	<b>3.086,8</b>	<b>1.271,6</b>

\* einschließlich Auszubildender, Personalrat und Beauftragte

### 5.3 Umfang und Arbeitszeitmodelle (Köpfe)

Fakultät/Einrichtung	Wissenschaftliche Mitarbeiter/-innen (ohne Professor(inn)en)							
	Teilzeit		Vollzeit		befristet		unbefristet	
	Summe	darunter weiblich	Summe	darunter weiblich	Summe	darunter weiblich	Summe	darunter weiblich
Mathematik	80	41	79	24	149	63	10	2
Physik	135	27	57	10	183	35	9	2
Chemie und Chemische Biologie	124	61	26	6	137	64	13	3
Informatik	17	5	138	12	140	15	15	2
Statistik	28	4	40	22	65	26	3	
Bio- und Chemieingenieurwesen	34	17	120	19	149	35	5	1
Maschinenbau	33	10	190	24	215	32	8	2
Elektrotechnik und Informationstechnik	18	5	135	10	146	15	7	
Raumplanung	72	42	29	13	86	46	15	9
Architektur und Bauingenieurwesen	54	27	49	18	98	44	5	1
Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	90	38	62	17	148	53	4	2
Erziehungsw., Psychologie u. Soziologie	70	52	134	81	187	122	17	11
Rehabilitationswissenschaften	58	53	26	22	75	68	9	7
Humanwissenschaften und Theologie	12	8	17	12	25	18	4	2
Kulturwissenschaften	42	28	51	27	74	46	19	9
Kunst- und Sportwissenschaften	19	14	40	16	49	27	10	3
DoKoLL	20	14	6	4	24	16	2	2
ZHB	12	10	18	10	19	13	11	7
Institut für Beschleunigerphysik			7				7	
Sozialforschungsstelle	19	13	21	4	22	13	18	4
Verwaltung *	19	11	2	2	12	10	9	3
ITMC	5	3	10	1			15	4
UB	5	4	9	4	1	1	13	7
<b>Gesamt</b>	<b>966</b>	<b>487</b>	<b>1.266</b>	<b>358</b>	<b>2.004</b>	<b>762</b>	<b>228</b>	<b>83</b>

\* einschließlich Auszubildender, Personalrat und Beauftragte | Durch die differenzierte Darstellung nach Einrichtung und Finanzierung können Mehrfachnennungen auftreten (im Gegensatz zur undifferenzierten Zahl in Kapitel 1.1)

### 5.4 Umfang und Arbeitszeitmodelle (VZÄ)

Fakultät/Einrichtung	Wissenschaftliche Mitarbeiter/-innen (ohne Professor(inn)en)							
	Teilzeit		Vollzeit		befristet		unbefristet	
	Summe	darunter weiblich	Summe	darunter weiblich	Summe	darunter weiblich	Summe	darunter weiblich
Mathematik	43,9	21,0	65,0	20,0	98,9	39,0	10,0	2,0
Physik	73,6	14,0	56,0	10,0	120,6	22,0	9,0	2,0
Chemie und Chemische Biologie	61,4	29,3	24,0	6,0	74,5	33,0	10,9	2,3
Informatik	8,3	3,3	136,0	11,0	131,4	12,7	12,9	1,7
Statistik	16,7	2,6	32,0	17,0	45,7	19,6	3,0	
Bio- und Chemieingenieurwesen	17,7	9,1	108,0	18,0	120,9	26,2	4,9	0,9
Maschinenbau	18,2	5,3	177,0	21,0	188,0	24,6	7,2	1,7
Elektrotechnik und Informationstechnik	9,5	2,3	115,0	10,0	117,6	12,3	6,9	
Raumplanung	35,9	20,2	20,0	9,0	46,8	23,6	9,1	5,6
Architektur und Bauingenieurwesen	25,7	13,3	41,0	14,0	61,9	26,5	4,8	0,8
Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	46,9	20,9	51,0	15,0	94,4	33,9	3,5	2,0
Erziehungsw., Psychologie u. Soziologie	35,7	27,6	111,0	69,0	131,2	86,8	15,5	9,8
Rehabilitationswissenschaften	31,9	28,9	24,0	20,0	47,4	42,4	8,5	6,5
Humanwissenschaften und Theologie	6,8	4,8	17,0	12,0	19,8	14,8	4,0	2,0
Kulturwissenschaften	21,7	14,4	46,0	24,0	52,2	30,9	15,5	7,5
Kunst- und Sportwissenschaften	11,6	9,1	38,0	16,0	39,6	22,1	10,0	3,0
DoKoLL	9,7	6,1	6,0	4,0	13,7	8,1	2,0	2,0
ZHB	6,2	5,2	18,0	10,0	14,4	8,9	9,8	6,3
Institut für Beschleunigerphysik			7,0				7,0	
Sozialforschungsstelle	8,0	5,6	13,0	4,0	10,8	6,8	10,3	2,7
Verwaltung *	7,3	4,3	2,0	2,0	5,2	4,7	4,1	1,7
ITMC	3,5	2,1	10,0	1,0			13,5	3,1
UB	2,8	2,3	9,0	4,0	0,5	0,5	11,3	5,8
<b>Gesamt</b>	<b>502,7</b>	<b>251,6</b>	<b>1.126,0</b>	<b>317,0</b>	<b>1.435,3</b>	<b>499,4</b>	<b>193,4</b>	<b>69,2</b>

\* einschließlich Auszubildender, Personalrat und Beauftragte

### 5.3 Vollzeit- / Teilzeitpersonal (Köpfe) – Fortsetzung

Fakultät/Einrichtung	Mitarbeiter/-innen in Technik und Verwaltung							
	Teilzeit		Vollzeit		befristet		unbefristet	
	Summe	darunter weiblich	Summe	darunter weiblich	Summe	darunter weiblich	Summe	darunter weiblich
Mathematik	7	6	8	8	1	–	14	14
Physik	10	6	36	12	6	1	40	17
Chemie und Chemische Biologie	16	15	38	21	3	2	51	34
Informatik	9	9	15	8	1	1	23	16
Statistik	6	6	7	6	3	3	10	9
Bio- und Chemieingenieurwesen	13	12	39	19	2	1	50	30
Maschinenbau	20	16	89	19	16	6	93	29
Elektrotechnik und Informationstechnik	10	9	26	10	2	1	34	18
Raumplanung	13	12	12	9	2	2	23	19
Architektur und Bauingenieurwesen	10	10	21	12	2	2	29	20
Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	14	14	8	5	1	1	21	18
Erziehungsw., Psychologie u. Soziologie	15	15	14	11	5	4	24	22
Rehabilitationswissenschaften	8	8	11	10	2	2	17	16
Humanwissenschaften und Theologie	3	3	7	5	–	–	10	8
Kulturwissenschaften	12	8	12	5	13	5	11	8
Kunst- und Sportwissenschaften	4	4	10	5	–	–	14	9
DoKoLL	7	5	6	6	3	3	10	8
ZHB	5	4	8	8	–	–	13	12
Institut für Beschleunigerphysik	3	2	9	1	1	1	11	2
Sozialforschungsstelle	9	7	4	3	–	–	13	10
Verwaltung *	108	89	469	221	145	67	432	243
ITMC	21	9	62	12	6	2	77	19
UB	35	33	55	42	1	–	89	75
<b>Gesamt</b>	<b>358</b>	<b>302</b>	<b>966</b>	<b>458</b>	<b>215</b>	<b>104</b>	<b>1.109</b>	<b>656</b>

\* einschließlich Auszubildender, Personalrat und Beauftragte | Durch die differenzierte Darstellung nach Einrichtung und Finanzierung können Mehrfachnennungen auftreten (im Gegensatz zur undifferenzierten Zahl in Kapitel 1.1)

### 5.4 Vollzeit- / Teilzeitpersonal (VZÄ) – Fortsetzung

Fakultät/Einrichtung	Mitarbeiter/-innen in Technik und Verwaltung							
	Teilzeit		Vollzeit		befristet		unbefristet	
	Summe	darunter weiblich	Summe	darunter weiblich	Summe	darunter weiblich	Summe	darunter weiblich
Mathematik	3,9	3,4	8,0	8,0	0,5	–	11,4	11,4
Physik	5,5	3,5	36,0	12,0	4,6	1,0	36,9	14,5
Chemie und Chemische Biologie	9,7	9,2	38,0	21,0	2,5	1,5	45,2	28,7
Informatik	4,5	4,5	15,0	8,0	0,5	0,5	19,0	12,0
Statistik	3,0	3,0	7,0	6,0	2,5	2,5	7,5	6,5
Bio- und Chemieingenieurwesen	8,3	7,8	38,0	18,0	2,0	1,0	44,3	24,8
Maschinenbau	11,8	8,8	86,0	18,0	14,5	4,5	83,3	22,3
Elektrotechnik und Informationstechnik	5,7	5,2	26,0	10,0	2,0	1,0	29,7	14,2
Raumplanung	7,3	6,5	12,0	9,0	0,8	0,8	18,5	14,8
Architektur und Bauingenieurwesen	5,3	5,3	21,0	12,0	1,7	1,7	24,5	15,5
Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	7,6	7,6	6,0	3,0	0,5	0,5	13,1	10,1
Erziehungsw., Psychologie u. Soziologie	7,2	7,2	14,0	11,0	3,0	2,0	18,2	16,2
Rehabilitationswissenschaften	4,8	4,8	11,0	10,0	2,0	2,0	13,8	12,8
Humanwissenschaften und Theologie	1,4	1,4	7,0	5,0	–	–	8,4	6,4
Kulturwissenschaften	7,2	5,3	12,0	5,0	8,8	2,9	10,3	7,3
Kunst- und Sportwissenschaften	2,0	2,0	10,0	5,0	–	–	12,0	7,0
DoKoLL	3,9	3,1	6,0	6,0	2,5	2,5	7,3	6,5
ZHB	2,3	2,0	8,0	8,0	–	–	10,3	10,0
Institut für Beschleunigerphysik	2,1	1,2	9,0	1,0	0,7	0,7	10,4	1,5
Sozialforschungsstelle	4,7	3,3	4,0	3,0	–	–	8,7	6,3
Verwaltung *	67,5	55,4	460,0	220,0	140,0	63,8	387,5	211,6
ITMC	12,2	5,6	62,0	12,0	4,9	1,4	69,3	16,2
UB	24,1	22,1	55,0	42,0	1,0	–	78,1	64,1
<b>Gesamt</b>	<b>211,7</b>	<b>178,0</b>	<b>951,0</b>	<b>453,0</b>	<b>195,1</b>	<b>90,3</b>	<b>967,6</b>	<b>540,7</b>

\* einschließlich Auszubildender, Personalrat und Beauftragte



## 6. Finanzen

Alle Finanzdaten für 2016 sind vorläufig und werden im Folgejahr korrigiert.

### 6.1 Gesamtausgaben der TU Dortmund (in TEUR)

	2012	2013	2014	2015	2016
Ausgaben für Personal	180.395	184.624	183.256	206.957	204.573
Ausgaben für Mieten, Energie, Bewirtschaftung	59.033	56.474	57.969	59.098	59.603
Ausgaben für laufende Sachmittel/Investitionen	41.279	44.090	45.663	44.499	43.599
<b>Summe</b>	<b>280.707</b>	<b>285.189</b>	<b>286.888</b>	<b>310.554</b>	<b>307.775</b>

Quelle: 2011 Hochschulfinanzstatistik; ab 2012 Angaben nach Anlage 4 zur HWFVO

Die Teilsummen wurden jeweils gerundet. Die Gesamtsumme wurde mit ungerundeten Werten berechnet und anschließend gerundet. Daher können sich Abweichungen beim Aufsummieren ergeben.

### 6.2 Drittmittelausgaben der TU Dortmund nach Geldgebern (in TEUR)

Geldgeber	2012	2013	2014	2015	2016
DFG	23.001	23.191	22.462	22.551	22.493
Öffentliche Geldgeber (Land NRW, BUND, EU)	30.534	29.751	28.301	24.798	28.752
Stiftungen und private Institutionen ohne Erwerbszweck (PNP)	8.235	7.088	7.496	7.111	6.276
Gewerbliche Wirtschaft	6.936	4.627	4.859	4.642	4.699
Andere Geldgeber	7.093	6.651	5.909	4.933	4.135
<b>Summe</b>	<b>75.799</b>	<b>71.308</b>	<b>69.027</b>	<b>64.035</b>	<b>66.354</b>

Quelle: Drittmittelreport – Referat 6

### 6.3 Drittmittelausgaben der Fakultäten und Einrichtungen (in TEUR)

Fakultät/ Einrichtung	2012	2013	2014	2015	2016
Mathematik	2.268	2.231	2.401	2.578	2.853
Physik	5.905	5.075	5.145	6.401	6.491
Chemie und Chemische Biologie	4.472	4.239	4.139	3.334	3.607
Informatik	4.604	4.045	4.845	4.602	4.537
Statistik	2.924	2.523	1.330	1.807	1.430
Bio-und Chemieingenieurwesen	8.840	7.695	6.762	6.142	5.794
Maschinenbau	16.098	15.552	14.642	12.542	13.107
Elektrotechnik und Informationstechnik <sup>1)</sup>	8.919	8.607	6.921	6.829	7.659
Raumplanung	1.937	2.079	2.081	1.938	2.052
Architektur und Bauingenieurwesen	2.601	2.264	2.250	1.711	1.918
Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	1.760	1.391	1.444	1.648	1.985
Erziehungswissenschaft, Psychologie und Soziologie <sup>2)</sup>	5.033	5.571	6.953	5.663	5.486
Rehabilitationswissenschaften	924	687	612	810	1.267
Humanwissenschaften und Theologie <sup>2)</sup>	270	233	80	78	94
Kulturwissenschaften	1.434	1.315	1.291	1.110	1.053
Kunst- und Sportwissenschaften	246	286	288	430	419
DoKoLL	1.018	921	1.134	517	661
ITMC	26	18	13	6	12
Sozialforschungsstelle	1.361	885	828	589	1.092
Universitätsbibliothek	2	4	2	87	78
Verwaltung	3.770	4.621	5.034	4.422	3.920
Zentrum für HochschulBildung <sup>3)</sup>	1.387	1.064	832	794	841
<b>Summe</b>	<b>75.799</b>	<b>71.308</b>	<b>69.027</b>	<b>64.0359</b>	<b>66.354</b>

1) inkl. IRF; das IRF wurde im Jahr 2011 in die Fakultät für Elektrotechnik und Informationstechnik eingegliedert.

2) Im Jahr 2013 wechselte das Institut für Psychologie von der Fakultät 14 in die Fakultät 12.

3) Hochschuldidaktisches Zentrum; Zentrum für Weiterbildung und Sprachenzentrum haben sich 2011 zum Zentrum für HochschulBildung zusammengeschlossen.

## 7. Nutzflächen

### 7.1 Hauptnutzflächen der TU Dortmund nach Kostenstellen

	Fläche in m <sup>2</sup>
Fakultät für Mathematik	4.632
Fakultät Physik	8.542
Fakultät für Chemie und Chemische Biologie	15.898
Fakultät für Informatik	7.290
Fakultät Statistik	2.191
Fakultät Bio- und Chemieingenieurwesen	15.309
Fakultät Maschinenbau	23.405
Fakultät für Elektrotechnik und Informationstechnik	11.026
Fakultät Raumplanung	5.057
Fakultät Architektur und Bauingenieurwesen	8.560
Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliche Fakultät	4.611
Fakultät Erziehungswissenschaft, Psychologie und Soziologie	6.768
Fakultät Rehabilitationswissenschaften	4.655
Fakultät Humanwissenschaften und Theologie	1.924
Fakultät Kulturwissenschaften	6.305
Fakultät Kunst- und Sportwissenschaften	5.989
Zwischensumme Fakultäten	132.164
DoKoLL	504
Zentrum für Hochschulbildung	2.722
IT- und Medien Centrum	3.615
Universitätsbibliothek	13.113
Leitung , Referate, Dezernate	9.565
Flächen zur Gemeinnutzung (von Dezernat 6 verwaltet)	16.106
Sozialforschungsstelle	1.971
DELTA	3.816
Personalräte, Gleichstellung, Behindertenvertretung	635
gesamt	184.210

### 7.2 Nettogrundflächen nach Miete oder Eigentum

	Fläche in m <sup>2</sup>
Angemietete Flächen	20.261
Landeseigene Flächen	303.143
Flächen der TU Dortmund	3.394
gesamt	326.798

### 7.3 Nettogrundflächen nach Nutzungsart

	Fläche in m <sup>2</sup>
Bildung, Unterricht und Kultur	49.012
Büroarbeit	79.585
Heilen und Pflegen	300
Lagern, Verteilen, Verkaufen	19.038
Produktion, Hand- und Maschinenarbeit, Experimente	49.850
Sonstige Nutzungen	12.570
Wohnen und Aufenthalt	2.450
Betriebstechnische Anlagen	37.635
Verkehrerschließung und -sicherung	76.358
gesamt	326.798

Quelle: Dezernat 6, Stand März 2016

## 8. Universitätsbibliothek

	2013	2014	2015	2016
<b>Medienbestand</b>				
Bücher und Zeitschriftenbände (gedruckt)	1.710.693	1.973.320	1.634.687	1.630.645
E-Books	62.424	56.650	58.554	84.283
Zeitschriftenabonnements in elektronischer Form	35.931	40.315	41.179	42.191
<b>Nutzung</b>				
Aktive TU-Studierende	24.973	24.725	25.235	21.035
Bibliotheksbesuche	1.662.950	1.730.663	1.603.856	1.632.107
Anzahl der Entleihungen	665.829	621.750	598.925	695.865
E-Book-Zugriffe	1.487.647	2.410.441	3.547.576	4.958.261
Besucher der Bibliothekswebseiten	2.001.848	2.126.580	2.128.808	1.821.579
Teilnehmer/-innen an Führungen und Kursen	5.132	4.434	5.069	5.284
<b>Infrastruktur</b>				
Personal in Stellen (VZÄ)	98,30	95,21	90,75	87,35
Arbeitsplätze für Nutzer	1.767	1.740	1.599	1.708
Standorte	9	8	4*	4
Öffnungstage der Zentralbibliothek im Jahr (122 Wochenstunden)	342	346	342	344

\* Im Jahr 2015 wurden drei Bereichsbibliotheken in die Zentralbibliothek integriert. Bücher aus der Sozialforschungsstelle gibt es nur noch per Lieferservice.

## 9. IT & Medien Centrum (ITMC)

Infrastruktur	Anzahl	Nutzer Lernplattformen	Anzahl
Server	435	Moodle	28.103
Tickets Service Desk	16.610	darunter Dozenten/-innen	1.456
WLAN Clients	11.775	Zugriffe auf das Serviceportal pro Tag im Durchschnitt	1.161
E-Mail Accounts	48.000		
Hochleistungsrechner	LiDOng	Datenvolumen	TByte
Betriebssystem	Linux	gesendetes Datenvolumen	470
Rechenknoten	444	empfangenes Datenvolumen	1.850
CPU-Kerne	3.680		
Hauptspeicher (GBytes)	8.224		

## 10. Studierendenwerk

Das Studierendenwerk Dortmund ist Dienstleister für über 55.000 Studierende an sieben Hochschulen im Umkreis von 50 km von Dortmund über Iserlohn, Meschede, Hagen und Soest. Das Studierendenwerk Dortmund ist an der TU Dortmund, der FH Dortmund, der FH Südwestfalen, der FernUniversität in Hagen, der ISM Dortmund, der BiTS Iserlohn (ausschließlich Studienfinanzierung) und der SRH Hamm (ausschließlich Studienfinanzierung) tätig.

### 10.1 Ausbildungsförderung nach dem BAföG

Ausbildungs- förderung nach dem BAföG	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016
Zahl der Antragsteller	7.916	8.945	9.903	10.298	10.967	13.687	13.930	13.332	12.767	11.635
Zahl der Geförderten	6.330	7.240	7.713	8.514	8.861	10.967	11.046	10.312	11.298	9.057
Anteil an Gesamt- studierenden ohne FernUniversität Hagen in %	17,1	18,9	19,7	21,1	19,6	24,2	20,8	18,6	17,4	15,5
Ausgezählte Mittel in Mio. €	24,9	29,9	33,9	38,6	44,2	52,2	55,1	54,2	50,9	47,5
Rücküberweisung in Mio. €	0,9	0,9	0,8	1,0	1,0	1,08	1,2	1,13	1,36	1,45

### 10.2 Umsätze der gastronomischen Einrichtungen

Gastronomische Umsätze des Studierendenwerks Dortmund	2012	2013	2014	2015	2016	Veränderung	
	€	€	€	€	€	%	T€
Hauptmensa	2.998.965	3.139.725	3.157.295	3.056.685	3.142.101	2,8	85
Mensa Süd*	–	–	128.515	167.779	175.274	4,5	7
Galerie, Genusswerk- statt und Kaffeeraum	2.065.014	2.423.534	2.012.724	1.901.905	1.918.522	0,9	17
Archeteria	546.506	446.197	397.676	389.720	436.948	12,1	47
food fakultät**	811.578	388.754	975.396	1.144.961	1.200.043	4,8	55
Café Chaqwa	209.738	336.927	314.740	323.244	302.812	-6,3	-20
Café Che	93.098	110.290	133.723	129.376	141.603	9,5	12
Vital	167.048	185.116	186.312	160.946	132.312	-17,8	-29
kostBar	364.857	366.610	328.784	323.635	325.851	0,7	2
Übrige gastronomische Einrichtungen des StW	3.398.380	3.641.480	3.757.043	3.803.921	3.671.032	-3,5	-133
<b>Gesamt</b>	<b>10.655.185</b>	<b>11.038.633</b>	<b>11.392.209</b>	<b>11.402.172</b>	<b>11.446.498</b>	<b>0,4</b>	<b>44</b>

\* Die Mensa Süd ist am 10. März 2014 eröffnet worden.

\*\* Die food fakultät (ehemals Sonnendeck) war im Jahr 2013 wegen Umbauarbeiten für 6 Monate geschlossen.

## 11. Gesundheit

### 11.1 Hochschulsport in Zahlen

Bereich	Anzahl
Kursprogramm	4.570 Teilnehmer/-innen im Jahresmittel
Fitness-Studio	ca. 600 Mitglieder
Kurse 2015	mehr als 650
Verschiedene Sportarten	mehr als 70
neu im Programm	Autogenes Training, Rope Skipping, Stand Up Paddling
am schnellsten ausgebucht	Yoga
Kursleiter/-innen	mehr als 160
Veranstaltungen	mehr als 9
Campuslauf	1.480 Teilnehmende
Campuslauf Staffeln	204 Läufer in 51 Staffeln

### 11.2 Betriebliches Gesundheitsmanagement (BGM)

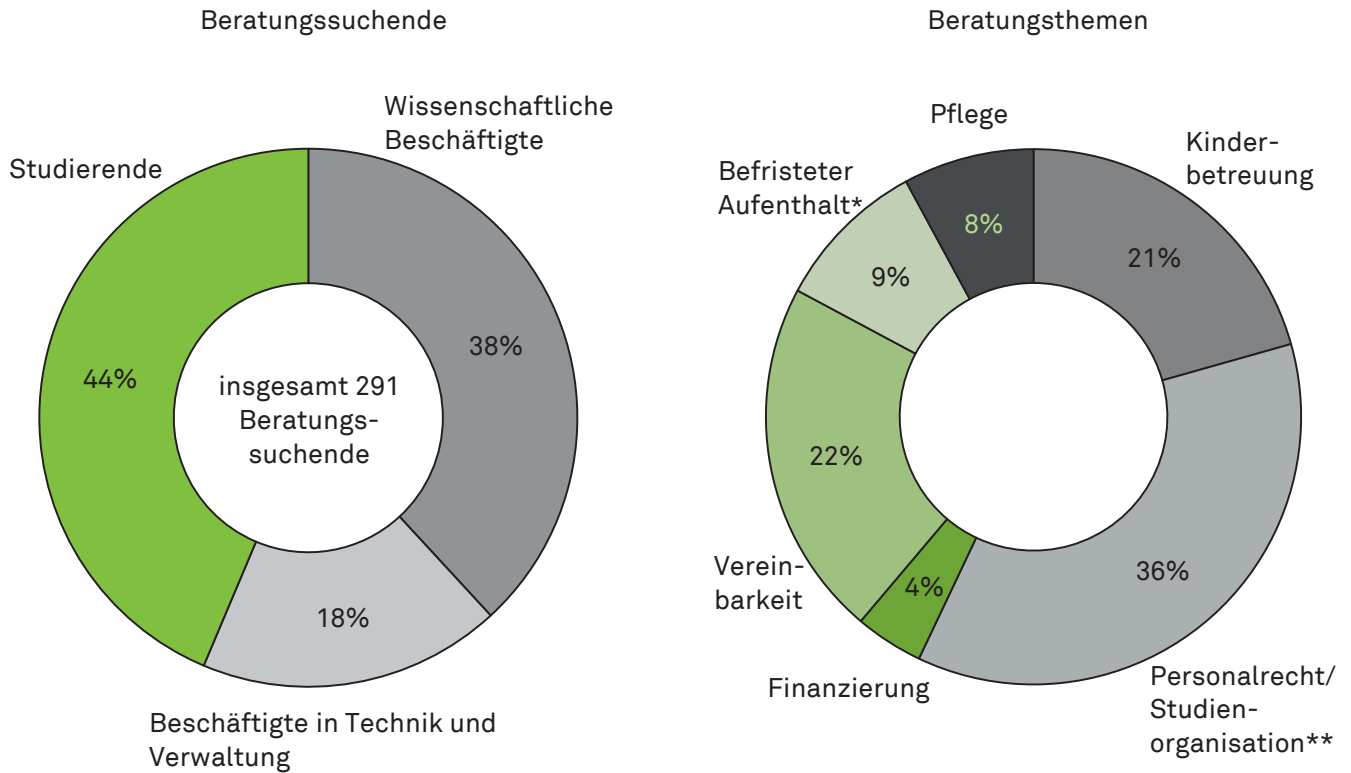
Projekte 2016	Teilnehmer/-innen
Pausenexpress	420
Entspannungspause NEU	168
Mobile Massage	297
Gripeschutzimpfung	164
Easy Torque Messung	48
Gesundes Zirkeltraining im Fitnessförderwerk	186
Mitgliedschaften Beschäftigte im Fitnessförderwerk	95
Rückenschule/Feldenkraismethode	26
Funktionelle Ausgleichsgymnastik	71

Weitere Angebote im Rahmen des betrieblichen Gesundheitsmanagements sind beispielsweise Work-Life-Balance, Achtsamkeitsmeditation, Autogenes Training oder Progressive Muskelentspannung. Für die Beschäftigten werden zudem Beratungen zu Work-Family-Balance sowie psychologische Beratung angeboten. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit der alternierenden häuslichen Telearbeit.

Um viele der unterschiedlichen gesundheitsfördernden Angebote zum Betrieblichen Gesundheitsmanagement zusammenzufassen, wird seit diesem Jahr ein Gesundheitspass herausgegeben. Darin können die TU-Mitarbeiterinnen und -Mitarbeiter für die Teilnahme an den Gesundheitsangeboten Stempelabdrücke sammeln. Stempel gibt es für Sportangebote, spezielle Weiterbildungsveranstaltungen, für die arbeitsmedizinische Vorsorge, für die Beratung zur Arbeitsplatzergonomie, Erste-Hilfe-Kurse und vieles mehr. Am Ende des Jahres winken sportliche Prämien sowie die Teilnahme an einer Verlosung.

## 12. Familiengerechte Hochschule

### 12.1 Beratungen in der Stabsstelle Chancengleichheit, Familie und Vielfalt



\* Befristeter Aufenthalt internationaler Gastwissenschaftler/-innen und Studierender

\*\*Mutterschutz/Elternzeit/Beurlaubung/PO/Präsenzpflicht

### 12.2 Campusnahe Betreuungsmöglichkeiten für Kinder von Studierenden und Beschäftigten der TU Dortmund

Ganztagsbetreuungsplätze	HoKiDo	4 Jahreszeiten (Studierendenwerk)	9x-kluge Zwerge (für Kinder von Beschäftigten)
für Kinder von 0-3 Jahren	20	20	9
für Kinder von 3-6 Jahren	40	40	–

Teilzeitbetreuungsplätze (Kurzzeitkinderbetreuung)	KuKi vormittags	KuKi nachmittags
für Kinder von 1-4 Jahren	8	–
für Kinder von 1-6 Jahren	–	8

In 2016 gab es für Kinder zwischen 6 und 13 Jahren 20 Betreuungsplätze in den Osterferien (eine Woche) und jeweils 30 Betreuungsplätze in den Sommer- (zwei Wochen) und Herbstferien (eine Woche). Diese Plätze können bis zu vier Wochen im Jahr in Anspruch genommen werden.

## 13. Patente und Gründungen

### 13.1 Erfindungen und Patente

Die TU Dortmund ist eine innovative Hochschule und trägt mit den Erfindungen ihrer Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler zur wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Entwicklung in Nordrhein-Westfalen und darüber hinaus bei. In enger Zusammenarbeit mit der PROvendis GmbH – einem Tochterunternehmen der NRW-Hochschulen – bewertet, schützt und verwertet die TU Dortmund die Erfindungen ihrer Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler. Viele dieser Erfindungen haben ein hohes wirtschaftliches Potential und werden durch Lizenzierung oder Verkauf an Unternehmen verwertet und in die Praxis umgesetzt; einige dienen dabei als Grundlage für die Gründung von innovativen Unternehmen in der Region.

Ausführlichere Informationen sind unter [www.tu-dortmund.de/patente](http://www.tu-dortmund.de/patente) zusammengestellt.

<b>Erfindungsmeldungen aus allen Fakultäten</b>	<b>32</b>
durch die TU Dortmund in Anspruch genommen	26
an die Erfinder und Erfinderinnen freigegeben	6
prioritätsbegründete Patentanmeldungen (Erstanmeldungen)	13
direkt an Kooperationspartner übertragene Erfindungen	7

### 13.2 Ausgründungen

Die TU Dortmund initiiert, fördert und würdigt Unternehmensgründungen und den Transfer aus der Wissenschaft. Sie unterstützt ihre Studierenden, Absolventen sowie Mitarbeiter aktiv bei der Entwicklung und Umsetzung von Geschäftsideen, bei der Bewertung, Anmeldung und Verwertung von Erfindungen und Patenten sowie dem Wissens- und Technologietransfer.

Sowohl die Gründungsinitiative tu>startup als auch der Technologietransfer der TU Dortmund wurden mehrfach ausgezeichnet, unter anderem in den bundesweiten Wettbewerben „EXIST-Gründungskultur“ und „Signo“ des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie, sowie in den Landeswettbewerben „Gründung.NRW“ und „Patent-Scout“.

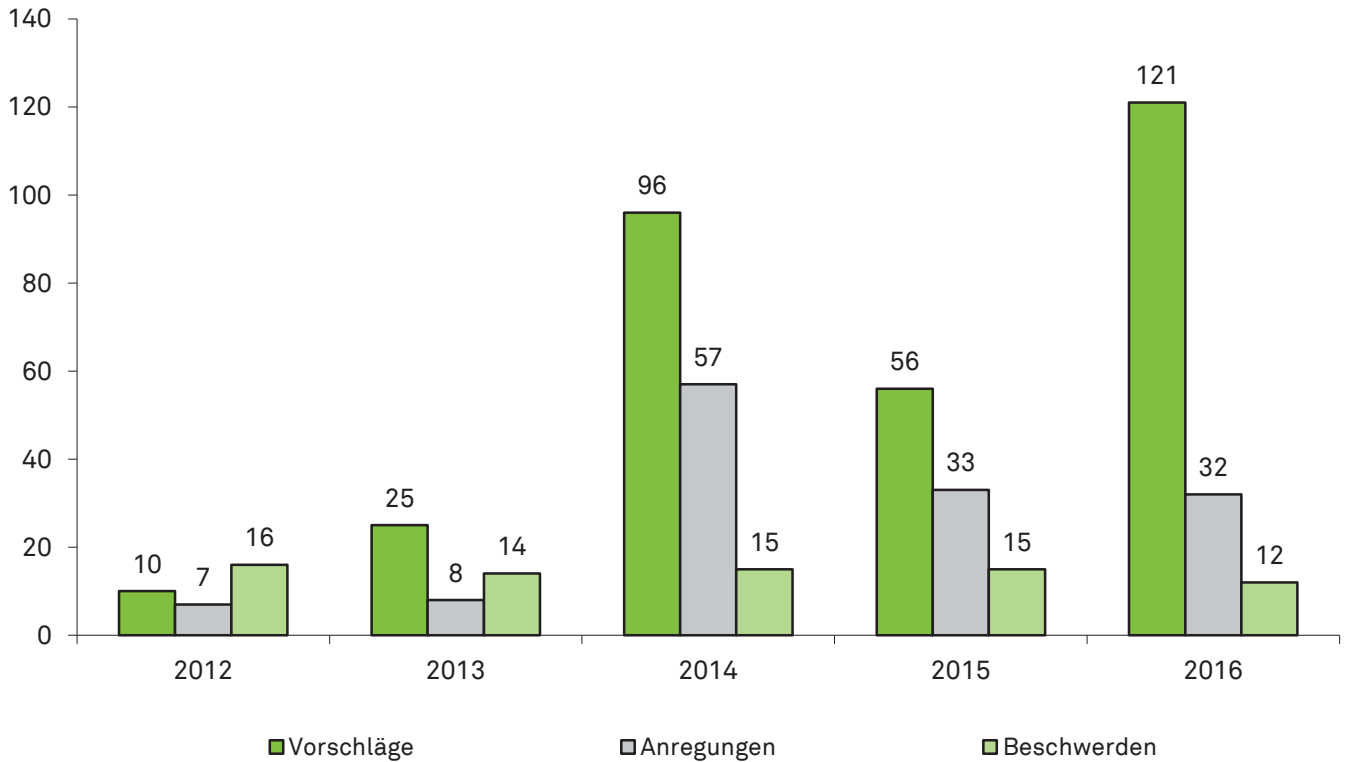
Um diese Erfolge nachhaltig an der TU zu verankern, wurde das neue „tu>startup – Zentrum für Entrepreneurship & Transfer“ gegründet. Das Zentrum ist eine zentrale universitäre Einrichtung der TU Dortmund und bündelt Maßnahmen der Entrepreneurship-Forschung und -Qualifizierung, der Förderung von Startups und junger Unternehmen sowie des Wissens- und Technologietransfers wie beispielsweise der Patentverwertung.

Weitere Informationen gibt es unter [www.tu-startup.de](http://www.tu-startup.de).

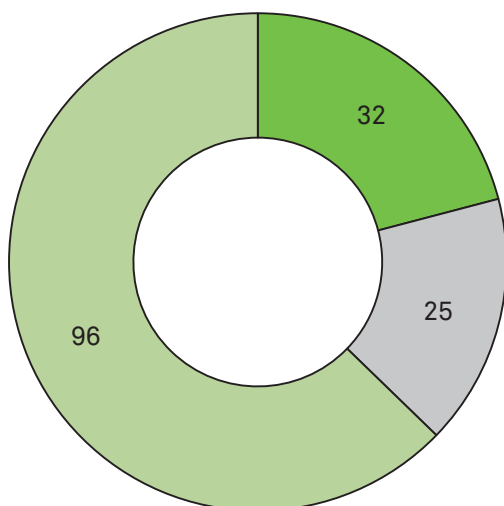
<b>Erstberatungsgespräche</b>	<b>38</b>
betreute Unternehmungsgründungen und Jungunternehmen	18
eingeworbene Drittmittel	1,5 Mio. €
geförderte Gründungsvorhaben „EXIST-Gründerstipendium“	5
Gewinner tu>startup AWARD 2016 „parcelbox UG“, „Point 8 GmbH“ und „logarithmo GmbH & Co. KG“	3

## 14. VIBA – Betriebliches Ideen- und Beschwerdemanagement

### 14.1 Eingaben pro Jahr



### 14.2 In der Bewertungskommission vorgelegt



- prämiert
- Anerkennungsprämie
- nicht zur Prämierung angenommen

### Betriebliches Ideen- und Beschwerdemanagement VIBA

Das betriebliche Ideen- und Beschwerdemanagement VIBA bildet das Forum für alle Beschäftigten der TU Dortmund, ihre Ideen und Vorstellungen zur Weiterentwicklung der TU Dortmund sowie Lob für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter oder Abteilungen einzubringen. Dabei werden die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter am Erfolg ihrer Ideen durch ein Prämiensystem beteiligt. VIBA übernimmt die Bearbeitung aller Eingaben und unterstützt die Ideengeber bei der Ausarbeitung und Umsetzung ihrer Ideen. Ziel ist es, mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern gemeinsam die Arbeitsprozesse zu optimieren, die vorhandenen Serviceangebote weiter zu verbessern und die Arbeitszufriedenheit zu steigern. VIBA arbeitet transparent und stellt alle Jahresberichte im Service Portal online zur Verfügung.



## 15 Glossar

### Abschlüsse

An der Technischen Universität Dortmund sind folgende Abschlüsse möglich:

- Bachelor of Arts (B.A.)
- Bachelor of Science (B.Sc.)
- Diplom (auslaufend)
- Master of Arts (M.A.)
- Master of Education (M.Ed.)
- Master of Science (M.Sc.)
- Promotion
- Staatsexamen für Lehrämter (auslaufend)
- Zertifikat

### Absolvent(inn)en / Abschlussprüfungen

Personen, die einen Studiengang durch entsprechende (Abschluss-) Prüfungen erfolgreich beendet haben. Bei der Zählung der Abschlussprüfungen werden bei den Lehramtsstudiengängen sämtliche im Studiengang zu belegenden Studienfächer ausgewiesen.

### An-Institut

Ein An-Institut ist eine organisatorisch sowie rechtlich eigenständige Forschungseinrichtung, die einer deutschen Hochschule angegliedert ist. Geleitet wird ein An-Institut oft von einem oder mehreren Professoren oder Professorinnen, die auch eine Professur an der Universität innehaben.

### Beurlaubte

Beurlaubte sind Studierende, die aufgrund eines Antrags auf Beurlaubung ihr Fachstudium bei Fortbestehen der Einschreibung für ein oder mehrere Semester unterbrechen. Beurlaubte sind, soweit nicht ausdrücklich ausgeschlossen, in der Statistik enthalten.

### Bildungsausländer/-innen

Ausländische Studierende, die ihre Hochschulzugangsberechtigung im Ausland erworben haben.

### Bildungsinländer/-innen

Ausländische Studierende mit einer im Inland erworbenen Hochschulzugangsberechtigung.

### Deutschkurs

Vorbereitung zur Sprachprüfung für ausländische und staatenlose Studienbewerber aus nicht-deutschsprachigen Ländern. Ausreichende deutsche Sprachkenntnisse sind Voraussetzung für ein Studium.

### Drittmittel

Drittmittel sind Mittel, die zur Förderung von Forschung und Entwicklung des wissenschaftlichen Nachwuchses und der Lehre zusätzlich zum regulären Hochschulhaushalt (Grundausrüstung) von öffentlichen oder privaten Stellen eingeworben werden. Drittmittel können der Hochschule selbst, einer ihrer Einrichtungen (z.B. Fakultäten, Instituten) oder einzelnen Wissenschaftlern bzw. Wissenschaftlerinnen im Hauptamt zur Verfügung gestellt werden.

**ERASMUS**

Ein Programm der Europäischen Union zur Förderung der Studierendenmobilität und Zusammenarbeit im Hochschulbereich.

**Ersteinschreibungen**

Studierende, die sich zum ersten Mal an einer deutschen Hochschule immatrikulieren.

**Fachanfänger/-innen**

Studierende, die einen Studiengang oder ein Studienfach beginnen, also im 1. Fachsemester eingeschrieben sind.

**Fachsemester**

Semester, in denen Studierende in einem bestimmten Studiengang immatrikuliert sind. Bei einem Studiengang- oder Fachwechsel können Fachsemester angerechnet werden. Bei einer Beurlaubung werden die Fachsemester für die Dauer der Beurlaubung nicht weitergezählt.

**Fächergruppe**

Zusammenfassung mehrerer Fächer, Studien- oder Lehr- und Forschungsbereiche zu größeren Einheiten. Die Fächergruppen beinhalten folgende Fächer/Studiengänge:

**Gesellschafts- und Kulturwissenschaften:**

Alternde Gesellschaften, Angewandte Literatur- und Kulturwissenschaften, Angewandte Sprachwissenschaften, Anglistik, Bildungswissenschaften, Bilinguales Lernen, Deutsch, Didaktisches Grundlagenstudium Deutsch, Economics und Journalismus, Englisch, Erziehungswissenschaften, Evangelische Religion, Germanistik, Geschichte, Journalistik, Katholische Religion, Kulturanalyse und Kulturvermittlung, Kulturanthropologie des Textilen, Kunst, Kunst/Gestalten, LB Gesellschaftswissenschaften, Musik, Musikjournalismus, Organisationspsychologie, Pädagogik, Philosophie, Philosophie und Politikwissenschaft, Politik, Psychologie, Rehabilitation und Pädagogik bei Behinderung, Rehabilitationspädagogik, Rehabilitationswissenschaften, Sonderpädagogik, Sozialpädagogik, Sozialwissenschaft, Sozialwissenschaftliche Innovationsforschung, Soziologie, Sport, Textilgestaltung, Vergleichende Textilwissenschaft, Wirtschaftspolitischer Journalismus, Wirtschaftswissenschaften, Wissenschaftsjournalismus

**Natur- und Ingenieurwissenschaften:**

Angewandte Informatik, Architektur und Städtebau, Automation and Robotics, Bauingenieurwesen, Bauprozessmanagement und Immobilienwirtschaft, Berufsbildungsingenieur ET, Berufsbildungsingenieur MB, Bioingenieurwesen, Chemie, Chemieingenieurwesen, Chemische Biologie, Datenanalyse und Datenmanagement, Datenwissenschaft/Data Science, Didaktisches Grundlagenstudium Mathematik, Elektrotechnik, Elektrotechnik und Informationstechnik, Energietechnik, Fertigungstechnik, Informatik, Informations- und Kommunikationstechnik, Konstruktiver Ingenieurbau, LB Naturwissenschaften, Logistik, Manufacturing Technology, Maschinenbau, Maschinentechnik, Mathematik, Medizinphysik, Nachrichtentechnik, Physik, Polymerwissenschaften, Production Engineering and Logistics, Raumplanung, Sachunterricht, Statistik, SPRING, Technik, Technomathematik, Wirtschaftsingenieurwesen, Wirtschaftsmathematik

### **Forscherguppe**

Die Forschergruppe ist ein von der Deutschen Forschungsgemeinschaft mittelfristig (meist auf 6 Jahre) geförderter Zusammenschluss mehrerer Wissenschaftler/-innen, die gemeinsam an einem besonderen Forschungsvorhaben arbeiten.

### **Graduiertenkolleg**

Von der Deutschen Forschungsgemeinschaft geförderte Einrichtung einer Hochschule, die fachübergreifende und interdisziplinäre Aufgaben in der Forschung zur Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses wahrnimmt.

### **Hochschulsemester**

Sämtliche an Hochschulen in Deutschland verbrachte Semester.

### **Internationale Studierende**

Studierende mit einer nicht-deutschen Staatsangehörigkeit.

### **Kopfzahlen**

siehe Studierende.

### **Lehreinheit**

Eine für Zwecke der Kapazitäts- und Auslastungsermittlung abgegrenzte fachliche Einheit, die ein Lehrangebot bereitstellt. Ein Studiengang wird der Lehreinheit zugeordnet, bei der er den überwiegenden Teil der Lehrveranstaltungsstunden nachfragt.

### **Neueinschreibungen (Neuimmatrikulierte)**

Neuimmatrikulierte sind

- Zugänge von anderen Hochschulen (Hochschulwechsler)
- Personen, die erneut an der TU Dortmund studieren

### **Prüfungsjahr**

Übliche Zeitangabe bei Absolvent(inn)en oder abgelegten Abschlussprüfungen. Ein Prüfungsjahr setzt sich zusammen aus dem Sommersemester eines Jahres und dem davor liegenden Wintersemester. Das Prüfungsjahr 2014 besteht beispielsweise aus dem Sommersemester 2014 und dem Wintersemester 2013/14.

### **Regelstudienzeit (RSZ)**

Vorgabe für den zeitlichen Gesamtumfang, in dem die erwarteten Studien- und Prüfungsleistungen in einem Studiengang von den Studierenden erbracht werden sollten.

### **Sonderforschungsbereich (SFB)**

Sonderforschungsbereiche sind von der Deutschen Forschungsgemeinschaft finanzierte langfristige, aber nicht auf Dauer angelegte Forschungseinrichtungen, in denen Wissenschaftler/-innen im Rahmen eines in der Regel fächer- oder ggf. auch hochschulübergreifenden Forschungsprogramms zusammenarbeiten.

### **Studienfach**

Ein Studienfach ist ein auf ein Studienziel bezogenes, abgrenzbares, ggf. im Hinblick auf das Studienziel interdisziplinär zusammengesetztes wissenschaftliches oder künstlerisches Gebiet, in dem ein Abschluss möglich ist.

### **Studiengang**

Ein Studiengang wird bestimmt durch die Kombination von Studienfach und angestrebter Abschlussprüfung und ist durch eine Prüfungs- und Studienordnung geregelt.

Ein Studiengang kann das Studium mehrerer Fächer erfordern (wie z. B. im Lehramt). Als Studiengang gelten auch Studien zum Zwecke der Promotion.

### **Studienjahr**

Übliche Zeitangabe bei Studienanfängern und -anfängerinnen. Ein Studienjahr setzt sich zusammen aus dem Sommersemester eines Jahres und dem darauf folgenden Wintersemester. Das Studienjahr 2015 besteht beispielsweise aus dem Sommersemester 2015 und dem Wintersemester 2015/16.

### **Studierende**

Ordnungsgemäß in einem Fachstudium immatrikulierte (eingeschriebene) Personen einschließlich der Beurlaubten, Deutschkursteilnehmer(inne)n und Zweithörer(inne)n, aber ohne Gasthörer/-innen.

### **Universitätsallianz Ruhr (UA Ruhr)**

In der Universitätsallianz Ruhr (vormals Universitätsallianz Metropole Ruhr, UAMR) arbeiten die TU Dortmund, die Ruhr-Universität Bochum und die Universität Duisburg-Essen seit 2007 strategisch eng zusammen. Unter dem Motto „gemeinsam besser“ zielen mehr als 100 Kooperationen in Forschung, Lehre und Verwaltung darauf ab, durch eine Bündelung der Kräfte die Leistungen der drei Partneruniversitäten auszubauen. Mit mehr als 100.000 Studierenden und nahezu 1.300 Professorinnen und Professoren ist die Universitätsallianz Ruhr (UA Ruhr) einer der größten und leistungsstärksten Wissenschaftsstandorte Deutschlands. Die internationale Zusammenarbeit der UA Ruhr fördern Verbindungsbüros in New York, Moskau und Rio de Janeiro/São Paulo.

### **Vollzeitäquivalent (VZÄ)**

Ein Vollzeitäquivalent ist eine Kennzahl zur vergleichbaren Messung der Beschäftigung, auch wenn die Arbeitszeiten hinsichtlich der Wochenstundenzahlen unterschiedlich sind. Zur Ermittlung der Kennzahl wird die Zahl der zu leistenden Arbeitsstunden einer Person zur durchschnittlichen Stundenzahl eines Vollzeitbeschäftigten ins Verhältnis gesetzt. Vollzeitbeschäftigte werden somit mit jeweils einem VZÄ gezählt, während bei Teilzeitbeschäftigten die anteilige Arbeitsstundenzahl erfasst wird. So werden beispielsweise Teilzeitbeschäftigte mit 20 Stunden Wochenarbeitszeit bei einer Vollzeit-Wochenarbeitszeit von 40 Stunden mit 0,5 VZÄ erfasst. (Definition nach epp.eurostat.ec.europa.eu)

## 16 Verzeichnis der Abkürzungen

B.A.	= Bachelor of Arts
B.Sc.	= Bachelor of Science
BAföG	= Bundesausbildungsförderungsgesetz
BK	= Berufskolleg
DFG	= Deutsche Forschungsgemeinschaft
Fachspez.	= Fachspezifisch
FS	= Fachsemester
GS	= Grundschule
GyGe	= Gymnasium/Gesamtschule
HNF	= Hauptnutzungsfläche
HRG	= Haupt- und Realschule/Gesamtschule
HS	= Hochschulsemester
HZB	= Hochschulzugangsberechtigung
ITMC	= IT & Medien Centrum
LA	= Lehramt
LA GHRGe/G	= Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen und den entsprechenden Jahrgangsstufen der Gesamtschulen/Studienschwerpunkt Grundschule
LA GHRGe/HRGe	= Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen und den entsprechenden Jahrgangsstufen der Gesamtschulen/Studienschwerpunkt Haupt-, Real- und Gesamtschule
LA GyGe	= Lehramt an Gymnasien und Gesamtschulen
LA BK	= Lehramt an Berufskollegs
LA SP	= Lehramt für Sonderpädagogik
LB	= Lernbereich
M.A.	= Master of Arts
M.Sc.	= Master of Science
RSZ	= Regelstudienzeit
SoSe	= Sommersemester
SFB	= Sonderforschungsbereich
SP	= Sonderpädagogik
VZÄ	= Vollzeitäquivalente
WiSe	= Wintersemester
ZS	= Zusatzstudiengang

